*Griter Bogen. Der Gebirgsbote.

58. Jahrgang.

Telephonnummer

Mr. 38.

Glatz, Freitag, 11. Mai

Preis pro Quartal mit Abtrag ins hans I Mart, burch bie Bolt besogen ebenfalls 1 Mt., mit Abtrag 1,18 Mt. Antertiondgebufpren fin bie Spattige Bettigelie ober bern Raum 15 Bfg., Arftamegelle 50 Bfg. Reftamegelle 50 Bfg.

1906.

A. K. Bottes Sandschrift.

Der wegen seiner Oberflächlichkeit von der Sozialbemo-kratie als besondere Leuchte der Wissenschaft hochgepriesene L. Buchner schreibt einmal in seinem Buche "Kraft und

2. Buginer jayrent eitimmi ill jeinem Jaupe "genen, "

stoff" (2. Allen, 5. 142):

stoff" (2. Allen, 5. 142):

Agraum schrieb die enige Schöpferkraft ihren Annen nicht mit

Agign von Sternen an den finginnel und mache donnt ollen qualenden

und beäugligenden Ameische der Menschenbuft über ihr eigene Belein, welche der armen, enig im Kinstern abpenden Menschhöftler viel Erd und Jammer bereitet haben, ein Ende "

Dammer bereitet haben, ein Ende "

menschaft an Schrifft,

wid Leib und Jammer bereitet haben, ein Ende?"

Büdner hat nur unterleifen anjuagen, im velden Schriftsten und in welcher Sprache etgentlich Gott hätte feinen
Ramen an ben Simmel ichreiben jollen. Er als Deutlicher
würde vielleicht dies Institut beutich gewinsch haben; der
Franzole mit seben Veccht franzöllich und der Nuller utilschaft Jamit beginnt num sich on bereichtenbeit der Schriftseichen, die vollendes ins Kunterbunte geraten muß, wen der Arnaber eine arabighe, der Jude eine hebräsighe und der Echniele eine dinselsiche Schrift haben wollte. Kurz, wollte allen locken Zünschen als Büchner bei allen Vationen Rechnung getragen werden — wie vollends follte es gehalten werden dei jenen Schlern, welche überhaupt noch nicht im Belige einer Schrift jind? — jo müßte mit biefer Büchnerichen Sternenschrift dos Frimmennt jo kreaj und quer beschrieben werden, doß ber Firmament so kreug und quer beschrieben werden, daß der-selbe Büchner behaupten würde, dieser Chaos von Schrist-zeichen sei eines Gottes unwürdig.

Zeilen und aller Zonen verständliche Schrift und Sprache be-nutzen, und da blieb ihm bloß die Sprache und Schrift der — Malihemitik d. h. die Sprache von Maß, Zahl und

- Michigen tilk d. b. die Sprache von Maß, Sahl und Gewicht.
Gewic

Run in berfelben Sprache hat Gott feinen Ramen an den

Berhältniffe.

Bernjattnije.

So übermächtig drängt sich dem Beodachter des Psianzenlebens die Hernfacht einer Weisheit und Bernunft auf, die

So Psianzenleben requiert, doß es Bette gibt, welche in

allem Ernste dem Psianzen eine Seele zuschzeiben.

Roch ein amderes: Wer bewundert nicht die Ersindungen

bes Menschengesstes und sieht in beien nicht eben den Ans
bruch und Beweis der hoben Erhabenheit des Menschengesstes

über die in umgebende Antur.

State, Streitag, 11. Wai

Bus der Merick erfenden bei an Apperenten und Blecht gegen, an Michalien und Olfferneten des Habes er der Schale der

ned Berrt von Die deit Angeleichen gesten, möhren beiter Mindleits gehönfer beiter des Lös in der Lös in beiter Mindleits gehönfer beiter des Lös in der Lös in beiter Mindleits gehönfer beiter beiter des Angeles lieft im Moffeten des Angeles in Mofeten beiter beiter des Angeles lieft im Moffeten des Angeles in Mofeten beiter beiter des Angeles lieft im Moffeten des Angeles in Moffeten beiter beiter des Angeles lieft im Moffeten des Angeles in Moffeten des Angeles lieft im Moffeten des Angeles in Moffeten des Angeles lieft im Moffeten des Angeles in Moffeten des Angeles in Moffeten des Angeles des An

B. Oberjøwedeldorf, 7. Mai. Sonntag, den 13. Mai, hålt der hiefige katholij de Volks- und Arbeiterverein nachmittags um 4. Uhr seine Versammlung in Tenzers Gasthof in Altheide ab, wobei

groses Jager in Seide und Kloideretoffon. Schles, Handweberei-Gesellschaft Hompol & Co., Gtatz u. Kilfelunde.



In Glah bei Herren: Alois Kittmann, A. Latte, Poickert & Schmaese, Orog.; in Habelichwerdt: J. Willisch, Orog. Herner sind in der Umgebung Rickerlagen überall dort, wo "Zacherlin-Plakate" ausgehängt sind.

| 3. Company | 1. Company | 1.



Bandagenfahr. M. Bogisch. Stuttgart, Ludwigstr.,

Für Couristen und Sommerfrischler

Bad Centnerbrunn

· · · · im Eulengebirge · · · ·

Bekannt schöner Hustlugsort und angenehme Sommerfrische. Beste Zugverbindungen nach und von Centnerbrunn. Baltestelle im Park. durch die Badeverwaltung erhältlich.

Prima Oppelner Porsiand-Cement,
Dachpappen, Teer, Tectol,
Dachpappen, Teer, Tectol,
Carbollneum, Firniss, Lacke,
Maurer-Gips, Rohrgeflecht,
Rohrdraht, alle Castungen Drahtnägel,
Grabeisen, Schauseln, Sicheln,
beste Schmiedestahl-Sentzen

mpfleht zu den allerblügten Preise

Ullersdorf.

A. Negwer. Ulletsdoti. A. Negwer.



Ein Waggon

Fahrrader

an Eage bannet de gelich.

There are the second of the second

G. Zoelper, Glatz, Berdort en Grantelle.

G. Zoelper, Glatz, Ber Dort.

Springeschift in Nämaschinen, Fahräder und Motorfahrzeuge.

Reparaturwerkstatt, Emaillier- und Bernickelungsanstatt unter persönlicher. sachkundiger Leitung, daher am billigsten bei Reparaturen. Katengalbung bewillige, alte Fahrräder tausche ein.

Arbeiter für den Hamburger Safen gesucht.

Arbeiter finden im Samburger Safen beim Entloschen und Beladen ber Schiffe sofortige und dauernde Beschäftigung. Lohn M. 4.80 pro Tag. Während mindestens 14 Tage nach ihrer Ankunft in Hamburg werden ben Arbeitern freie Unterfunft und freie Befoftigung gewährt. Reiselosten nach Hamburg werden vergütet. Anmeldungen find an G. Schuster, Baumwall 11 zu richten. Bermittler gesucht. Bei ber Krankheit und der Beerdigung unferer lieben, guten Schwester

Bertha Vigogne

Bertha Vigogne
ihu uns op uies Bewait er
Biebe und Zelinahme gemorben,
bab wit nur and bielem Wage
unfern herstlichen Dank auslprechen könne innebstabeten.
Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank innebstabeten.

Junigen Dank inneb

zu geben.
Glat, ben 8. Mai 1906.
Im Ramen
der trauernden hinterbliebenen:
A. Vigogne.

Im Sandelsregifter B. Dr. 2 be In Handelsregijter B. Nr. 2 bet ber Hirm Kommandite des Schleifichen Bankvereins Glah ili Folgendes eingetragen worden: Die Generalversammlung der Afti-onäre vom 3. April 1906 hat unter Die Generaloeijammaling ber Mitsi-ondre vom Alpvil 1906 hat unter Julimmung ber perfonitig battener Gullmung ber perfonitig battener Gelülhgidrissertrages. bessigning ber beiellhgidrissertrages bessigning bei beiellhgidrissertrages bessigning bei bei gelülhgidrissertrages kattener bei bei forfinkt. Die sonligen Kamberun-fellung beischen, betreffen bie Gilfügung ber Ramen, Bornamen, Stand und Dinhort ber gegen-Stand und Dinhort der gegen-Stand und Dinhort der gegen-strad und Beiterling bes Rein-linen zu folliegenber Berträge, die 5,0be ihrer Zantiemen und beren linen zu folliegenber Berträge, die 5,0be ihrer Zantiemen und beren Gleich bei Berträling bes Rein-Grick bei der Stein-Gleich bei A. Wall 1906. Köntgliches Amtsgerich.

Nuk= und Brennhol3= Muktion!

Montag, den 14. Mai 1906, vormittags 11 Uhr, werden im Gasthos des Herrn Strecke in Neussalkenhain (SchlagFalkenhain) 1000 Stdr. Birken-Deichfel-Stangen

für Stellmacher, 1 Boiten Duchenklötzer n. Stangen 30 Festmeter Langholz, IV. und V. Klasse, 150 Meter Klippesholz in kleinen Lofen verkauft. Holz ift an die Wege gerückt.



für die beliebte Delikatess-Margarine Solo in Carton giebt es nicht, es sei denn beste Butter!

Andere Marken mögen vielleicht billiger angeboten werden, aber sie sind nicht mit

Solo in Carton

zu vergleichen, die in Feinheit der Qualität, Frische und Wohlgeschmack unübertroffen

Man achte bel jedem Paket auf Garantiedatum und Siegelververschluss!

Ueberall erhältlich.



Permanente Ausstellung landwirtschaftl. Maschinen und Geräte aller Art

ist im Saufe des herrn Th. Besuch am Stadtbahnhof in Glatz eröffnet und laden wir Intereffenten gu deren Befuch hiermit ein.

Gebrüder Kieslich, Patsdykan.



ala

wert ist ein zartes reines Gestcht, rosiges jugendfrisches Aussehen, weiße, sammetweiche Hauf und blendend schöner Zeint. Alles er-zeugt die allein echte:

Steckenoferd - Lilienmilch-Seife v. Bergmann & Co., Radebeul mit Schulymarke: Steckenpferd. à St. 50 Pfg. bei A. Latte, W.Siedersleben, Emil Schmidt jowie Apotheker Mende in Glat, in Sabelfdwerdt: J. Willisch.



Wäsche, Leinen, Gardinen,

Portieren, Teppichen etc. etc.

Unerreicht billige Preise,

per strong reelle 🦔 Bedienung,

grossartige Äuswahl



Loewen & Schützler.

Eigene Tischler- & Polsterverkstätten dahr bionder billungsbig. Glatz, Frankensteinerstr. 2. Filiale: Ring 7.



Hassitz. Paul Weiss' Restaurant.

ampfehle meinen schönen, Gelellichalitsgarten

somte eigebauten großen **Les Saal, parkettiert,**ber Neugeit entiprechend ausgestattet – größter und schönker Saal ber Glacher Umgegend –, besonders stür **Bereine**geeignet, einer geneigten Beachtung.

• Verschiedene ersiklassige fremde sowie hiesige Biere. •

Hochachtungsvoll

Paul Weiss.



Milth-Zeniphingen mit Rader- oder Schnüren-Antrieb. Leistung 60 bis 450 Liter bei leidtestem fast geräuschlosem Gang. Probezeit wird gewährt.

Buffermasthinen in den verschiedensten Ausführungen von 5 bis 100 Litter Verbutterung für Handbetrieb. Man verlange unsere neuesten Kataloge.

PH. MRYERTH & Co., Breslau, Kaiser Withelmstraße 5-7.

Tüchtige Vertreter werden gesucht.

Rabatt = Spar = Verein, Glatz.

Prämien-Verteilung!

In der General-Berfammlung vom 12. Februar b. J. wurde besichlossen, von den Zinsüberschüffen

Mk. 1000,00

als **Prämien-Anteile** unserer geehrten Kundschaft wieber 3113uwenden.

Die Prämien sind wie folgt festgesett:

1	Prämie	311				Mk.	100
2	. "	311	50	Mk.	===	"	100
4	,,	311	25	"		,,	100
6	,,	311	15	,,	_	,,	90
30	,,,	311	10	,,	-	,,	300
62	,,	311	5	,,	=	,,	310
105	Drämie	n				Mk.	1000.

Bom 1. Juni d. J. ab erhält jeder Ginlieferer eines Rabatt-Sparbuches einen **Prämien-Unteilschein**, welcher mit laufender Rummer versehen ist. Aus diesen Brämien-Unteilscheinen werden **am 29. Dezember d. J.** muter Aufsicht eines Königlichen Rotars die Prämien-Nummern gezogen und das Ergebnis in den drei hießigen Zeitungen bekannt gegeben.

KAKAO SIELWEZEK ISTIOKOLADE

Modewaren

allo

10% Rabatt

Modewaren

auf E nicht, Ihre nicht, Ihre

Wenn Sie

auf Einkauf in wirtschaftlichster Form **etwas Wert** legen, dann scheuen Sie sich der Mühe nicht, Ihre Schritte nach



zu lenken. Bei den unterzeichneten Firmen, wohl mit die altesten der Grafschaft Glatz, genießen Sie bei Bareinkauf 10 %, nirgends werden Sie billiger bedient!

losef Richter & Sohn. Franz Richter,

Kolonialwaren

10% Rabatt

Kolonialwaren



Sommerweizen Gwere, glaßige Qualitäten, kauft C.S. Hilbert, Zampfmilhle, Deutschböhmische Russtellung Reichenberg, Böhmen.

Ein glänzendes Bild der gesamten deutschen Arbeit Röhmens.

Mai - Ende September 1906.



Brautausstattungen!

Rofationsbrud und Berlag ber Arneftus-Druderei (Gef. m. b. 5.) in Clag. - Far Die Rebatition verantwortlich! Dr. Ernft Raehulta; für ben Inferatenteil: Jolef Befdorner, beibe in Gla

3weiter Bogen.

Der Gebirgsbote.

Jahrgang.

Telephonnummer 47

Mr. 38.

Glat, Freitag, 11. Mai

1906.

"Un die Glasschleifer, Glasmacher und alle in der Glasinduftrie beschäftigten Perfonen

in der Graffcaft Blat," -

"Alln Die Glassinbuftrie beschäftigten Perionen in der Glassinbuftrie Glassinbuftrie der Glassinbuftrie Glassin

e) Der Bunichelburger Rorn ift bein "Fufel". - Die Red

Muhe noch Opfer, um sich beier Atbeiter möglicht anzurehmen. Zubem da lich schon gezigt, daß, die Breisscheft mit seniger Anschafte und gestellt bei Breisscheft mit seniger Anschafte under keinfellige Organission zu aufröhiger Differen in den der Breisscheft der Breissc

Mus der Braffchaft Blat.

Sabelschwerdt, 8. Mai.

Sabelichwerdt, & Mil.

Gin sonbergus, beitehen aus einem Salon und Derjonenhandelt eine Scheiden eine Salon und Derjonenhandelt eine Scheiden eine Bereich eine Salonhandelt eine Scheiden eine Bereich eine Salonhandelt eine Scheiden eine Bereich eine Figlichen der glieder der gestellt eine Scheiden der gestellt eine Scheiden seine Scheiden seine Scheiden der gestellt zu der gestellt zu der gestellt zu der gestellt g

halten und in Boefes Branerti eine kleine Stäckung eingenommen matten in Boefes Branert eine kleine Stäckung eingenommen matten in Boefes Branert eine kleine Stäckung eingenommen auch weichte Breiter auch eine Beiter der Bestelle Beiter auch Beiter der Beiter bei Botheten werbe. Bei der gerade im Dorfe flatifischeden Kinneft genome Beiter Beiter bei Beiter bei Beiter beiter Beiter bei Beiter beiter bei Beiter Beiter bei Beiter Beiter Beiter bei Beiter Beiter Beiter bei Beiter Beit

bracht, 169 gegenleitig aufgehren zu mollen, ein Minieutribild bes "Kampfes ums Docient".

Armnfes ums Docient".

18 Alle. Dominis, 8. Mal. Die "Schiel, Geitungs ihreibt folgendes der Menternetungen des Kunigkenerbe-Misieums. "Unter diesen Rentenerberungen des Kunigkenerber Anzeitungs. Anzeitung der Anzeitung

Bie der Raifer reift.

Wie der Kaiser reift.

Salier Milhelm ist von allen leisuben Monarden der beweglichte, der Monarden der beweglichte, der Monarden der beweglichte, der Monarden der beweglichte, der Monarden der Bestaden.

Salier Milhelm ist, von allen leisuben Monarden der beweglichte, der Monarden der Bestaden der Monarden der Mona

Dartei au. Jeit kommt der Annibat (elb) in das Dorf. Begibte unge Cater eriem ihm vorar (das Bandertum). Der Annibat hält jung Cater eriem ihm vorar (das Bandertum). Der Annibat hält jung Cater eriem ihm vorar (das Bandertum). Der Annibat hält mit der Annibat in der Annibat i

beträgt für diese Johr ein Beniger von Sind.

A Mittellettine, 8. Mai. I. M. Jahre 1828 schriebte der Allenberter Platrete Evong Aller unterer Platratie einem im Arcadiffil gebauten Belein fin aus eine Platratie den im Arcadiffil gebauten Belein ein im alle Arcadiffiker der in Verleiner Ausweise in ach einem Arcadiffil aus um die Ritte des 18. Jahrdunderts verfreitigt sein mit. Das seiten schaften unter der Arcadiffiker der Verleitigte unter der Verleitigte zu lassen. Die Arcadiffiker der Arcadiffiker der Verleitigte der Verleitig für die in der Christenheit stets hochgefeierten beiden Aerste Kosma-und Damian, deren jeder als ärztliches Abzeichen ein Arzneiglas in de

der Stadtpfarrkirche gu Blat.

Aus anderen Kreifen.

Alls allocten Rtellen.
? Frankentlein, & Mal. Die freiwillige Feuerwehr hieft am 7. Nai vor zahleich perfammellem Publikum die erfte beiglößige den in die Geschauft is Gelighopie de, wiede Brandbleichen Dieh mit einer Anstellung im Schäpfige den Weiter der Verleich der die Geschauft der Verleich verleich der Verleich verleich verleich der Ve

Gedrückte oder gereizte Gemüts-Stimmung ist durchaus nicht immer das Zeichen eines Gehirnleidens. Dieses Organ erweist sich meist gesund, statt dessen aber Magen und Darm krank. Als man den Sitz der Scele in den Magen verlegte, wollte man damit andeuten, dass die seelische Stimmung von den Verdauungsorganen abhängig ist. Man weiss, dass wenn diese nicht richtig funktionieren, der Mensch übellaunisch, verdrossen, melancholisch oder reizbar und erregt wird, auch an Magenverstimmung leidet. In erfreulicher Weise ändert sich das Bild sehr schnell, wenn man in rationeller Weise abführt und sich zu diesem Zwecke des Hunyadi Júnos Bitterwassers bedient. Die prompte, leichte Wirkung auf den Darm befreit das Gehirn alsbald von Benommenheit und macht es wieder für frohe Eindrücke em pfänglich, sowie leistungsfähig zur Arbeit.

und im Gesicht ichrechtich gugerichtet murde. Auf jeine Silbe-rufe murde bas Geteiles eingehalten und ber Berunglädte aus einer follminnen Lage beireil. Rachben ihn ber Alri, aus Doppelau ver-bunden, wurde er in die Rannkenansell nach Brieg geschafft. "Oppeln, 6. Mat. Chiftent ist die Derin ber bieligen Armen Schaft und einer und Borieberin der katholigen boberen Machen schaft Martin Silbe garb Raffaner nach Ausgema Edeber gesten be-

Aurzer Getreide: Bochenbericht der Preisberichtsftelle bes Deutschen Landwirtschaftsrats vom 1. bis 7. Mai 1906.

wager jus greiparte roare antonarense jesse Hoten Markttage in Mark Es stellten sig die Getreibespresse nie sehen Markttage in Mark pro 1000 kg je nach Qualität an ben nachgenannten Orten, wobei das Mehr (+) bezw. Weniger (-) gegenilber der Boxwoche in klammern () beigespat sit, wie jolgt: t : Weizen





115 115 115 1 TO SE Bfänder=Auktion.

Die am 1. Mai cr. ausgesetst Auktion findet jest bestimmt Dienstag, den 22. Mai cr., von vormittags 9 Uhr an

W. Bormann, Schwebelborferstraße 18.

A STATE OF THE SALES Berlorenwaffer. **Zum** Feste und zur Tanzmusik

auf Sonntag, den 13. Mai, ladet freundlichst ein Englich.

Neu-Waltersdorf.

tag, den 13. Mai 190 Groke Canzmusik

Hierzu ladet ergebenst ein Otto Schmidt.

Wölfelsdorf. Zur Tanzmusik

auf Sonntag, den 13. Mai, ladet ergebenst ein **Fr. Scholz,** Gastwirt.

Zup Tanzmusik auf sonntag, den 13. d. Dits., ladet erzebenit ein Gaithof jum Deutschen Rhein,

Rengersdorf.

Gläsendorf.

Zum Feste und zur Tanzmusik auf Sonntag, den 13. Mai, ladet ergebenst ein Franz Nontwig, Gastwirt.

Kunzendorf b. Landed. 7um Tanzkränzchen

auf Sonntag, den 13. Mai cr. ladet freundlichst ein Hch. Wolf.



Bänsefedern. gefdliffen, (neue) find billig gu ve

W. Bormann.



Bremen. Nähere Auskunft erteilt Abfahrten, Fahrpreise u, s General-Agentur Breslau, Capt. Alexander v. Klodi

Neue Schweidnitzerstr. 4

Wir find ftets Caffa-Kaufe on vollwolligen Schaffellen

Gelpzig, Anhalter Hautwollfabrik slop & Co., Aktien-Geselschaf Rodieben bei Roklau.

Früheste Rosenkartoffeln und Magnum bonum

zur Saat und Speiseware empfiehlt billigft J. Warmus, Sabelidwerd

Feinstes weißes Sauerkraut roßen Posten, noch billig abzugeber Berfende garantiert unverfälfchten

1904er Rot- u. Weisswein 3u 48 Pfg. p. Lir. im Jak von ca. 25 Lir. u. 50 Pfg. p. Flajche einicht. Glas in Kisten von 12 Ft. inipul, Glas in Kiften von 12 FL Ingegen Nachnahme od. Boraus-ahlung. 2 Proben gegen Ein-endung von 30 Pfg. franko. Jenbung von 30 Pfg. franko. C. Otto Rühlmann, Weinkellerei Coblenz am Rhein. No. 181.

Zierkürbis-Samen

eine Prife in 15 verfd. Sorten zu ¹⁰ Pf., **Blumen- U. Gemüsesamen** Jowie **Blumen- U. Gemüsesamen** E. F. Fischer Rachf.,

Saninchen, 🌠 Echt reinrassige belgische Riesen und andere, (Jungtiere), kaufe fortwährend. Anfrage

Wolfs Züchterei,

90 resp. 105 Mk. Monatslohn erhalten viele Stallknedste, Pferde knechte, Kutscher zur Berl. Omnibus Gesellschaft; ferner Hausdiener fü Restaurants, Konditoreien, Kolonial Geseulhaft; seiner Husveisen zu der Restaurents, Konditoreien, Kolonial-waren, Biergeschäfte u. s. w. such isglich **Josef Grytz**, Stessen vermittler, **Berlin**, Langestr. 98. (Garantie sofort. Antritt) Freimarke.

Ein durchaus zuverlässiger, erfahrene Maschinist und Kesselheizer ver aud die elektrische Anlage m Akkumulatoren - Batterie zu über wachen hat, wird gesucht von

Gebr. Weinkerger, Megan Weberei Mittelwalbe

Solidrechsler bei gutem Lohn für dauernde Be

A. Schneiders Solgwarenfabriken, Patichkau.

Ein Tifdlergefelle hann eintreten bei E. Neumann, Ifd ler- und Bildhauermstr., Schräbe dorf bei Frankenstein, Schl.

Ein Tildlergehilfe kann bald eintreten bei Franz Bergel in Königshain bei Glat Maleroehilfen und Anstreiche

Wilhelm Maisel, Glat,

Einen Schmied

gum sofortigen Antritt sucht
Th. Vogel,
Weißstein bei Waldenburg Ginen Schmiedegesellen uf dauernde Arbeit, 1 **Lehrlin**. nter günstigen Bedingungen suc **lauck,** Schmiedemeister, Wildstyren

Ein Rlempnergeselle fofort eintreten. Herm. Hilbig Erben, Reurode. Kohlenftr. 3mei Schneidergesellen

jugt bald **J. Brosig in Schle**gel Kreis Neurode. Ein Schneidergeselle iann fofort eintreten bei C. Linke, Bad Altheide.

Ein Steinmen Sandftein wird für dauern cht pon grand in Sabellchwerdt

Junger Mann. welcher die Landwirtschaft ver-freht in nebenbei die Saushälteret übernimmt, kann sich melden. Wo sagt d. Erp. d. Gebirgsboten.

Maleraehilfen ucht M. Habermann, Habelschwerdt, Ritterstr. 84.

Ginen Schulmacheraehilfen

ucht fofort Fordinand Wachsmann Schuhmachermitr., Landeck 140

STALL SECTIONS 20 junge, kräft. Arbeiter

erhalten bei hohen Tager und Accordlöhnen dauernde Be-schäftigung, auch den Winter hindurch. Hur Wohnung und Nachtquartier wird gesorgt.

Kalkwerk Tschirnhaus. Ober:Rauffung.

2lrbeiter erhalten dauernde Beschäftigung Tippners Holzsäge- und Hobelwerke am Bahnhof Mittelsteine.

Verheir. Fabrikarbeiter

deren Frauen mitarbeiten finden bei gutem Lohn dauernd Beldäftigung. Leimfabrik Brecheishof

bei Jauer i. Sol Mehrere braftige, zuverläffige Arbeiter 🖜

L. Scholz, Zimmermeifter,

20 bis 30 Ziegeleiarbeiter für Handstrich sinden dauernde Beschäftigung (Akkord) Lohn pro 1000 Steine 6,00 Mk. Meldung in Ziegelei Gellenau, Post Sacisch.

Drei tüchtige, verheiratete Waldarbeiter

werden sofort für Revier **Rieder: Langenau** angenommen. Aus-reichende feste Lohnsähe, freie Wohnung, spät. etwas Kartoffelland. Rad Landeck in kleine Benfian! Bu fofort alteres, guverfäffige Grafenort, ben 2. Mai 1906. Das Forftamt.

Mühlenkutscher.

perheiratet und nüchtern, kann fofort melben; fr. Station und Mk. Berdienft, nur ordentliche Robert Scholz, Schmellwitz b. Canth

Einen Stallburichen judi zum baldigen Antritt Stallmeister A. Berner, Reitinstitut Forst (Lausin)

Einen jungen, htäftigen judt für fofort
Eduard Ackermann, Eduard Ackermann, Neurode. Gijenwaren-Hanblung

Für mein Kolonial: u. Eisenkurz-aren-Geschäft suche, bei gutem lehalt, zum 1. Juli cr. einen soliden nd gewandten

Verkäufer. Militärfrei, sowie Kenntnis de. isenbranche erwünscht; jedoch nicht

B. Weigang, Habelshwerdt.

Ein led. Kutscher oder befferer Anecht auf einen Pfarrhof mit kleiner Laudwirtschaft zum baldigen Antritt gesucht. Lohn nach Ubereinkunst. Rährer Auskunst in der Expe-dition des Gebirgsboten.

Lehrling

esucht; derselbe wird in der U nacherel gut ausgebildet, bei Pius Gaizel, 11brmacher, Neisse, Für mein Kolonialwaren, Farben nd Sämereien Beschäft suche pe einen Lehrling

nit nötigen Schulkenntnissen. Josef Kober, Habelschwerdt. Einen Lehrling

jugt für bald Jüschke, Sattler, Alt:Weistrig. Gur meine Ronditorei und Bacherei fuche per bald einen

Lehrling.

F. Raschper, Wölfelsgrund Meinftehe nher Gerr (Stellenhei) eine Wirtin, nicht über 30 Jahre, zum baldigen Antritt. Offert, unt. T. 638 a. d. Exped. d. Gebirgsboten.

Suche gum 25. Mai bis 15. Dk ber cr. ein ober cr. Fräulein, welche das Rochen erlernen will, ohne gegenseitige Bergütung; auch kann sich ein anständiges

Mädchen Bedienen für die Gaftftube melden Stiebler, gotel zur geufchener

Mäddjen

als**Köchin** gejucht, welche alle Arbeit mittut. Auch durch Bermieterin. Fran Roch.

geb. Freiin von Stein Ein Mädchen aus befferer Familie, welche das Kochen und Plätten erlernen will

kann sich bald ober spätestens bis 15. Mai unter M. 682 in ber Exped. d. Gebb. melden. Ein sanberes Mädden ei 9—10 Wark Logn jugs product der später Schmidt, Conditor, Reinerz.

Wädchen,

das außer allen häuslichen Arbeiten auch 3u kochen versteht, wird von älterem Ehepnar per 1. Juli gesucht. Lohn nach Uebereinkunst. Frau Rektor **Wacer** in **Lewin.**

Suche z. 1. Juli cr. ein gewandtes Mädchen

mit guten Zeugnissen, das die Haus-arbeit versteht und kochen kann. Frau Forstmeister **Homburg, Rosenthal,** Kreis Habelschwerdt.

Kain. kräitiges Mädnen aus guter Jamilie, welches alle häusliche Arbeiten werrichtet, wird wegen Ekrandung der bisherigen zum 2. Juli gelucht. Gute Behblez, Malfer im Jaule. Frau Poltverw. Blämel, Muersdorf.

Junges Mädchen

fucht in einem Logierhause Stellung, wo es unentgeltlich kochen lernen kann. Offert. erbet. unt. A. Z. 36 postlagernd Glatz. Eine noch gut

Schuhmacher:Maschine steht billig zum Berkauf, auch kann sich ein **Lehrling** melden bei **Ed. Erdelt,** Schuhmachermstr., **Schönseld** b. Mittelwalde.

Saats, Speiles und Kutterkartoffeln

bzugeben. Borwerk Altiomnitz Fahrrad, gut erh., verk. (Preis 48 Mk.) Saushälter Goldene Krone, Glat. Dachschiefer Hachwerk,

girka 100 000 am Lager, empfiehlt F. Vogt, Glats, Oberring 26. 1 Schaufenster u. 1 Schaukasten t fehr billig zu verkaufen. F. Taubitz, Sabelfdwerdt

Ein Fohlen, Rotschimmelhengst, 1 Jahr alt, stehr zum Berkauf bei Witwe Folkel, Liebenau b. Patschau.

Ein 2 Jahr altes Fohlen, raun, ohne Abzeichen, verkauft J. Knauer, Grafenort.

Gin auer, Grafenort.

Gin auer, Grafenort.

Grafenort.

Grafenort. ann, Wallach, verkauft Amand Herzig, Waldity.

3wei hochtragende oder Kalben jucht zu kaufen Bernh. Rother, Wöhlten.

Die gegen die Stüdmannsfrau Mathilda Klar ausge-prochene Beschuldigung erktäre ich nach schlebsamtlichem Bergleich für unwahr und warne vor Weiteranwaht uno wa... verbreitung. Marienthal, den 6. Mai 1906. Franz Alligor.

Baugeschäft und Dampfziegelei Ad. Heupel, Architekt und Baumeister, Bad Altheide.

Uebernahme und Ausführung von compl. Villen, Land-, Wohn- und Geschäftshäusern sowie Fabrik- und landwirtschaftl. Gebäuden. Kostenloser Nachweis von guten und preiswerten Baustellen.

Rabatt-Spar-Verein Mlersdorf : Eisersdorf.

Einer hochgeehrten Kundschaft erlauben sich Unterzeichnete ergebenst mitzuleilen, daß am 1. Mai cr. obiger Berein seine Tätigkeit begonnen hal. Derselbe gewährt

bei Bareinkauf ohne Preiserhöhung 50 anbatt,

versichert der werten Kundichaft weiterhin beste Bedienung und bittet, deffen Beftrebungen durch Einkaufe bei ben angeschloffenen Mitgliedern

geneigiest unterstützen zu wollen. Die Borteile, welche der Rabatt-Spar-Berein der werten kundschaft bietet, sind in den Rabatt-Sparbüchern klar gelegt.

Ullersdorf-Eifersdorf, im Mai 1906.

Die Mitglieder des Rabatt-Spar-Vereins:

In Ulbersdorf: August Regwer, Fa. August Picitier, Germann Picitier, Franz Schmidt, Franz Schnabel, Bruno Taubitz, Bertha Wolf. In Fisersdorf: Franz Exner, Ferdinand Jäschke, August Have, Fa. Anton Pieilier, Fa. August Pleiffer.

Die von vorbenannten Geschäften bisher ausgegebenen Rabatt-Marken haben Gültigkeit bis 1. Januar 1907.

Billige Böhmische Bettfedern!



(Bettfedern sind zollfrei.)

Benedict Sachsel, Gobes 364, Post Pilsen, Böhmen.

Jagdrad





Verkanf direkt an Private, ohne Zwischenhandel. Auf Wunsch Ansichtssendung.

Deutsche Waffen- und Fahrradfahriken in Kreiensen (Harz) No. 588

Kurz und gut! Für die Hälfte

Autz und Guil.

der Kongreicher des St. der Geber des St. des

医牙足 医多二氏性骨炎 医骨髓 化多次 原子 医外外外 erstklassiges Solidaria-Fahrrad. Teilzahlungen.

J. Jendresch & Co., Charlottenburg No. 478

Die Käuslerstelle

des Siellenbesthers Franz Ginzel in Nothwaltersdorf, Blatt Nr. 73 Nothwaltersdorf, von 9 a 70 qm

wird am
5. Juli 1906, vorm. 9 Uhr, an der Gerichtsftelle, Jimmer Rr. 11,

versteigert.
Glat, den 3. Mai 1906. Königliches Amtsgericht. Gut v. 107 Mcg., gut. Bod., übrechl Inv. u. Biehbest. m. kl. Mühle, Anz. 18000 Mk., 1 Stelle 15 Mcg. u. 1 Haus mit Laden vh. erdje, Göbel, Eckersdorf.

3d bin willens, meine

on blu willens, meine

Wireschaft,
Omorgen groß, aus freier Hand
josort zu verkausen.
Anton Moser, Rauschwitz.

Cine Wirtschaft von 108 Morgen in gutem Bau-u. Kulturzustande, durchaus Weigen-und Ribenboden, Anlage zu einer Ziegelei, im Kreise Glah, bald zu verkausen. Offerten unter U. 689 an die Exped. des Gebb. erbeten.

Eine Wirtschaft. 80 Morgen groß, in gutem Kultur-gustande, Gebäude massiv, ist mit vollem Inventar sofort zu verkausen. Näheres dei Franz Sinder-mann, Bauergutsbes, Schönseld.

Beränderungshalber bin ich lens, mein dicht an der Strake

it 6 Stuben und etwas Garten ahe der Kirche und Schule, bald

Gin Hans

mit Barten ist wegen Todesfall billig zu verkaufen. Nähere Aus-kunft erteilt

J. Heinrich, Habelichwerdt, Hochstraße

Miihle,

mit immer starker Wasserkraft, gutem Bauzustande, 15—25 Morg. Ader, in schöner Lage, bald zu kaufen gesucht. Rur Selbstverkäuser geben Offert. unt. O. 684 a. d. Erped. d. Gebürgsb.

Eine Schmiede

veränderungshalber bald zu ve mfen. Wo? jagtdie Exped. d. Geb Butgebende Klempnerei, einzige in Bad Landeck, sofort zi verpachten. Offert. Josefhaus Bad Landeck.

Bei Kauf

Beteiligung Uorsicht!

UVI ott br.:

Blinklich reite. Angebon verträgtlicher biesigen anzuwärliger Getenbett, Gewerbe-Beriffet, Zillen, Geschelter, Aberiffetz, Millen ett. umd Cellbaber-anzuche jeder Am inden ist im meiner vieleballigen Olferentliste, die jedermann ertrickballigen Olferentliste, die jedermann ertrickballigen Olferentliste, die jedermann vieleballigen Olferentliste, die jedermann kontentier unter Bestehen von der die Bestehen von der die Vertrag vertrag bis bei der Begent, nehme won keiner Seite Prevision, Dredder, 27 E.Kommen nacht. Schreibergasse 10, IL

Welche Firma würde ei Rommissions=Lager iir Schindeln=Berkauf

n guter Lage, 500 Schritt v. Bahn, 10f in Mitte eines gr. Dorfes, an 10er Chauffee gelegen, errichten 200Cen? Reflektanten erfahren läheres durch die Expedition des 8chirgsboten.





A. Walter, Breslau VI, Posenerstr. 41 Preisliste frei, Teilz. gest.

Magenleidenden

teile ich aus Dankbarteit gern mit, was mir von jahresangen qual-vollen Magen- und Berdauungs-leiben gehossen, bat. Frau M. Weber, Hannover, Friesenstr. 17.

Kein Rauch! • Kein Russ! • Kein Kopfweh! Spiritus-Bügeleisen

Haushalt. Plättstube. Chneider-Werkstaff Preislagen von Mk. 6, – an. Reise-Bügeleisen (Gewicht I,4 kg) in elegantem Etul. ederzeit überall und unnerebrechen gebrauchsfertig. Schneider.

Grössen, Formen, Preislagen

In Glatz zu beziehen durch Max Hefter, Josef Lindner, Max Thomas oder direkt durch die

Schles. Genoseenschaft zur Verwendung von Spiritus zu techn. Zws. E. G. m. b. H., General-Vertrieb der Centrale für Spritus-Verwerthung. Ausstellungs- und Verkaufslokal:

Boe Söweishitzentzus 15. Breelau- Ree Söweishitzentzus 15.



Eisen-Landeck. Arthur Sindermann Handlung Ring 25. I empfiehlt zu billigften Preifen: la. Werkzeuge, alle Eifenkurzwaren, Haus- u. Kümengeräte, j-l-Träger, Conröhren, prima Portland-Cement, Carbolineum,

Nägel, ▶ Zaun-Drahtgeflechte. ◆ Ia. Dachpappen, Teer, Klebemasse, ◆ alle Urten Dumpen, Röhren nebit Erfatteilen. Ofenbauartikel, Kesselöfen, Futtertröge, Ketten, Sensen. FARBEN, Firniss, Laske. • GARTEN-MÖBEL. • Waffen und Munition.



Reellste u. billigste Haus-Seife. Überall zu haben



Müller's Ideal:Motorwagen "Prima"

1 Jolinber 9 10eursvoorwagen 3,21 mile 1 Jolinber 9 Hr. geltr. Zentill . 2550 Wh. 4 12 Doto 4 12 State 1457 6 4 255 Wh. 4 255 Wh. 55mttlee Bootscrittel für Austemobiliten. Reparaturwerhitati mit Kreitbetrieb. Dreistliften franko und gerale. Bruno Müller, Automobil-Jentrale, Görlig.



Wer modite 1 Motorrad?
Verteer meiner Fabrikate ernelteen wurde bestellt wurde der
maßigteam Preife. 2 Bahrrader
3 Jahre Oaranie von 48 Mk. an.
Familien-Nähmaschinen 5 Jahre
Garantie von 27 Mk. an. Laufdecken Ijähr. Garantie. Qual. v.
3,25. Luft[natude v. 2,20 and sur allerbeften teuer[ten Qualität.
Liste und Musterbogen graität.
Liste und Musterbogen graität.
Scholz hämst. 8thisa [tot] 12.

Strickmaschinen jind das beste Erwerbsmittel. Aud auf Teilzahlung. Ikustr. Pracht Katalog gegen 30 Pf. Briefmarken P. Kirsch, Odbeln.

gelunde Ware, à Ctr. 9 Mark, offeriert solange Vorrat reicht. Mittelwalde. J. Bartsch.

Electenkranke.

auch folde, die nirgend heilung fanden, verlangen Profpekt u. be glaubigte Attefte gratis. (Kein Medizinhandel).

C. W. Rolle, Altona-Bahrenfeld.

Versand direkt an Private! illustr. Preis-Schuhwaren-Versandhaus

gebrauchte Dreschmaschine mit Schuttelwerk und Gopel für 2 Rube od. 1 Pferd, billig verkäuflich Schubert. Glate.

Eine herrschaftliche Wohnung

23ohuung

3 Bimmern, Ruche, Rabine Balkon im 1. Stock des See ichiffes vom 1. Juli zu vermiete

Eine **Wohnung,** freundliche **Wohrik** und Bahnhof 10 Min. von Fabrik und Bahnhof entfernt, bald zu vermieten. August Werba, Ebersdorf, Ar. H.

eine Wohnung balb ober später zu vermieten.

Serricaftliche Bohnung. 5-6 Zimmer, Küche, Badezimmer, mit oder ohne Pferdestall u. Burichen

tube bald zu vermieten. Bartenstr. Nr. 13 n. d. Landgericht. In meinem Reubau in der Rabe iner neugebauten Fabrikanlage ft ein

großer Laden. affend zu jedem Geschäft zu ver-nieten. Angebote unter M. 120 oftsagernd Sackilch erbeten.

Eine Notkapelle

nur haben für ihren Gottesbienst.
8000 Seelen im Süben Breslaus.
3am Bau ber Pjarckiriche sehlen
bie Mittel gänzlich. Darum sei berzlich geben um einen Bauftein.
Gott wird's ichnen!
Auch die kleinste Gabe nimmt mit innigem Dank entgegen Wirsig, Pfarrer, Breslau VII, Gabiglitt. 16.

Eine Marienfäule fteht zum Berkauf beim Bilbhauer Hertelt in Bunfchelburg. Zeichnung bavon und nahere

Zeichnung bavon Angaben auf Bunich. 12000 Mark

werden gur 1. Stelle auf ein But pon 160 Morgen gesucht. Off. unt. V. 690 a. d. Erped. d. Gebb.

100 od. 170 Taler suche bis zum 1. Juli cr. auf ein Grundstück zur 1. Stelle (die Hälfte Wiefe). Off. unt. F. R. S. post-lagernd Albendorf erbeten.

10 bis 15 000 Mk.

werden auf ein von vielen Fremden besuchtes Gasthaus zur 2. Stelle per bald gesucht. Offerten an die Exp. des Gebirgsboten unter P. 685.

Suche auf meine Bestihung von ca. 10 Morg., Gebäude gut, Feuer-tare 900 Taler, statt 500 Taler 700 Taler

3um 1. Juli erftftellig 3u 40/0 3m cedieren. Raberes beim Buchhandler herrn Wolf. Sabelichwerbt.

6000 Mark

werden auf Mühle und Landwirt-schaft, goldsichere Hyposikek, von pünktlichem Zinsenzahler bald oder zum 1. Juli zu cedieren gesucht. Dff. unter R. 686 an die Exped. des Gedirgsboten. Künstliche

Zähne und Plomben Josef Kuschel,

3ahnatelier, Sabelichwerbt. Br. Kirchftr. 27. Bek. billigste Preise. Ra 15jahr. Praris.



Germania-Pomade

garantirt. Fiscons à H. L. in Glatz bei A. Latte, Drogerie

Einen Wirtschaftswagen

Hauft Hoffmann, Schmiedemeister in Rieslingswalde.



In haben in den arren-Geschiffen. bei diesen Fahkat sind is sidor, de Sie Qualitit, side Konfektion bezelden. der Cigaretto deutert don Prein am Nr. 3 kontet 3 Pt., Nr. 3 to Pt., Nr. 6 G Pt., Nr. 8 to Pt. Nr. 10 10 Pt.

Nur echt, wenn auf ieder Cigarette die volle Firma steht: Orientalische Tabak- und Cigarettenfabrik "YENIDZE"
Inhaber: Hugo Zietz. Dresden.
Ueber 800 Arbeiter.

Bilanz pro 31. Dezember 1905.

			-	•			- 1	٩.	A	l k	ŧ i	v	a.						
1.	Raffe	nbef	tanb					٠.										Mk.	263,03
2.	Bejd	äfts	guthal	pen	be	i.	an	dei	en	G.	enc)[[e	n (d	afi	ten				200,
			Redy															**	14 820,93
4.	Berf	diede	enes	٠	٠														7,-
									51	11111	mα	δ¢	r 2	lkt	ive	٠.		Mh.	15 290,96
							В		P	3 5	2 2	iv	a						
			guthal				-	٠.	٠.	٠.		٠.	-	٠.				Mk.	580
			nds																131.33
			üklag	ge															134,30
	Spai																		6 018,75
5.	Lauf	ende	Rech	nun	qei	ı													6 474,10
6.	Shu	ld b	i der	Pı	Öυ	in,	3ia	[.0	3en	offe	enfe	áβα	tsi	tail	e.				1 815,41
								s	um	ma	b	er '	Da	îîit	α			Mk.	15 153.89
C	. R	eing	ewin	n	pro	1	190	5										Mk.	137,07
3	ahi da	r im Gen	Gesch offen	äfts 0,	jal Mi	hr tg	19 Ite	05 der	eir Ita	igei nd	tret an	tene n 3	n 1.	Be: De	no!	jen nbe	0,	ausge 1905 :	fciedenen 29.
	211		tidor																

Spar- und Darlehnskasse, e Genossenschaft mit unbeschränkter haftpflicht. D. Wattern. W. Strauch.



Herodynam's other Yarks

Brodynam's other Yarks

ABFORMAN South The South Th

M. Brodmann, Chem. Geipzig:Eutritzsch 142.

Direkt ab Fabrik leichtlaufendste Rab i Orkan, bas leichtlaufentofte Rad ber Welt, ift auch 1906 pur bas beste, babei konkurrenglos billig für meine Orkan-Räder C. leiste ich eine 5jäh: rige schriftliche Garantie. Dies find Borteile, meldie

Here was der Seine State in St



Reue Fahrtäber von Mk. 57. – an. Pedale p. Paar Mk. 1.70, 2. – 2. 250. Ketten 1.50 Mk., la. ³⁸8 Doppel-rollenk, Mk. 2. – Fuhymmpen von 85 Pf., extra stark Mk. 1.25. Sättel Mk. 1.80, Hammoskiättel Mk. 1.80, Hammoskiättel

Laufbedien Mk. 2.75, 3.00 u. 3.25 Mk " la. 1/2 Jahr Garantie Mk. 4. — 4.50. 4,50. la., 1 Jahr Garantie, Mk. 5. -, 5.50 u. 6. -. Luffdläude Mk. 2.20 u. Mk. 2.50. dt. 18. 12. Jahr Garantie, Mk. 3. - u. dt. 3.25. dt. 18. 3. - u. dt. 3.25. Some dareitur Shuthlede Wik. 1.10.
Sompl. Barbitur Shuthlede Wik. 1.10.
Sompl. Barbitur Shuthlede Wik. 1.10.
Abo. Hinter Shuthlede Wik. 1.20.
Abo. Hinter Shuthlede Wik. 1.20.
Abo. Hinter Shuthlede Wik. 1.20.
About Shuthled Wik. 1.20.
About Shuthlede Wik. 1.20.
About Shuthled Wi

Bernhard Wedler, Breslau 8,

Orkan-Kahrrad und Nähmaldinen, Kabrik f. Bubehörteile. Richt konvenierende Waren werden bereitwilligf gurfickgenommen u. der gezahlte Betrag guruckerstattet, baher Rifike

Ca. 400 3tr Wiesen-, Brachen-und Kleeheu perhauft Pohl (früher Tautz) Reinerg, Sirfdenber

Uferd ine Stute G. Helsser, Ramik = Batichkau.

Bestes, unfehlbar wirkendes **Mottenpulver**



empfiehlt in 🛥 ganz frischer Qualität 🖚

A. Satta, Drogerie, **Glatz.**

Jernfprecher Rr. 4.

The state of the s Das kathol. Kinderbeim in Hermsdorf I. d. Mark

Hernsedorf J. d. Mark welches in ausserst beschränkten Räumen kränkliche Kinder, zumeist unentgellich pilegen und den dort, wie in den umliegenden Dordern wohnenden Kanholien Gelegenheit bittet Iehentlich um Unterstützung, event. im gelige Zuwendung von Freibeitspenden. Fürstbischöftliche Delegatur in Berlin ist gem bereit, Um genaue Angabe der Adressa des Abbenders (behus Empfangssecheinigung) bittel, für glech auch noch so geringe Gabe innigst dunkend

Schwester Maria Leonie Oberin Kinderheim Hermsdorf i. M

Gesehen und befürwortet
Der Fürstbischöfliche Delegat
C. KLEINEIDAM.
Die Exped. d. Gebirgsb. ist eben
falls bereit, Gaben zur Weiterbe
förderung in Empfang zu nehmen

Piano:Magazin Josef Scholz, Glafz,

am Stadtbahnhof. Pianinos

Gebraucht:

Alügel und Dianinos 3u folgenden Preifen: 39. 50. 100. 200 und 300 DRR.

Gebranchte Flügel und Bianinos nehme in Jahlung und zahle bafür die höchsten Preise.

Reparaturen und Stimmungen

Josef Scholz.



Sie kaufen Farben, .acke, Pinsel, Leim, Schellack,

Polierspiritus äukerit porteilhaft bei Emil Schmidt.

Drogenhandlung, Glat. Ring 6.

Magenleidenden teile ich aus Dankbarkeit gern und unentgelflich mit, was mit von jahre langen, qualvollen Ragen u. Ber-bauungsbeschwerben geholsen hat. A. Hoeck, Lehrecin, Sachsenhausen b. Frankfurt a. M.



Hôtels u. Logierhäusem empfehlen wir bei Reuelnteidung und Ergänzung des Wälfes etc. Bedarfs wind: We anerkannt solider Fedrikats gege Bettmäsche, Tischwäsche, Leibwäsche ic. Bardinenlager der hiefigen Gardinenfabrik, Steppdecken, Teppiche, Portièrenstoffe, Lincleum etc. Schlesische Kandweberei-Gesellschaft

Hempel & Co., Wittelwalde 44 Eigene Fabrikation, Räherei und Stickerei



Toiletteleisen und Parlüm

Joh. Scholz Nachfl.. Glager Seifenfabrik

Schmackhafte Kost erzielt die Hausfrau mi

Mirze. Große Würzekraft, deskalb sehr aus-glebig im Ge-lolinka, inh. Jenny Joseph, Bad Attheide, Kr. Glaß,

DrThompson's Seifenpulver

weisse Wäsche

ohne Bleiche. Zu haben in allen besseren Geschäften

Runftfteinfabrik Paul Weiss, Glatz, liefert als Spezialität: Treppenftufen und **Grabeinfaffungen** n Kunftstein und Mosaik geschliffen und poliert. Terrazzoarbeiten. Profpekt mit Preifen 3u Dienften.



Edit silberne

Rangtiering, garmiteri guttes
Grangtiering, garmiteri guttes
Grangtiering, den der gestellen gestellen gestellen, den der gestellen gestellen, den gestellen gestellen, den gestellen gestellen, den gestellen gestellen

Berlin 445, Neuc Königsftr. 4. Reelle u. wirklich billige Ve-zugsquelle für Uhrmacher und Wiederverkäufer.

Jas. Reimann's Machilgr. 330. Nemania indenigi.
Biddaner und Steinmetzmeister.
3th). Gudwig Peuckert.
GLATZ, NEURODE
Minoritenitraje. b. Härbereibel.
Belor.
empfieht jein überaus großes Rager

iertiger Grab : Denkmäler

Bauarbeiten. O Renovation alter Denkmäler.

Bettfedern und Daunen

fertige Inletten und Bezüge uft man am vorteilha und billigften bei Wilh.Neugebauer Blat, Rirdftrage 3.

Sochfeines Delikatek=Sauerkraut Sauere Seni: und Pfeffergurken, Neue egyptische Zwiebeln

Carl Stratege Conty

Franz Karger, 6123 Sauerkrautfabrik. Fernipreder Rr. 53.

Steigeleitern größter Auswahl F. Vogt, Glat, Oberring 28.

Gotationsbruch und Berlag der Arneftus-Oruderei (Gel. m. b. 5.) in Glat. - Jur bie Redaktion verantwortlich: Dr. Ernft Rzehulka; fur den Infectienteil: Jofef Befcorner, beibe in Glat.

Mr. 38.

Glat, Freitag, 11. Mai

Preis pro Amarial mit Abrag ius dans I Maref, duch die Boff bezogen ebenfalls 1 Mf., mit Abrag 1,18 Mf. Infectionsgebilipren für die Ghaltige Beitzgelfe ober bern Raum 1d Pfg. Arbeits nub Gelfangeliche 10 Kfg. Reflamertife SO Ffg 1906.

58.

Jahrgang.

Telephonnummer

Arbeitskämpfe.

Arbeitskämpfe.

Wenn auch die prohlerischen Ankündigungen der lozialdemakratischen Presse die Bestelligung der Arbeiter an der diessjährigen Maisseier sich Bestelligung der Arbeiter an der diessjährigen Maisseier sich Bestelligung der Arbeiter an der diessjährigen Maisseier sich geweisen das habe von der Arbeiter den den bei die fill ich von die Laugen, doch in diesen Jahre die Setelligerständig hat des nicht dagu beigetragen, die sich vorhandene Spannung zwischen Arbeiter und Arbeitgebern, werde sich die nicht der Arbeitgebern des sich die Arbeitgebern des sich die Arbeitgebern des sich die Arbeitgeber der Arbeitgeber zu dermäßen der Arbeitgeber zu dermäßen der Arbeitgeben der Verlagen der Arbeiter der Verlagen der

geograpie Jonjoel von kracitiche Presse lett sich über diese Die Jogiald vom der artische Pressen der Angele von der Angele von der eine Vollengen der Volle

verurtetlen.
Diejer ftille Kampf zwischen Gewerkschaften und Partei wird sich zweisellos noch lange singießen, da augen-cheinlich den Führern der ersteren der Mut seht, mit dem Lerrorismus aufzuräumen, der seitens der politichen Fuhrer Lerrorismus aufzukaumen, der jettens der politischen Hipper der Sogialbendratie ausgeitbt wirb. Erft wenn die Schöden, die der "Welfeiertag" der Arbeiterschaft bringt, flärker in die Augen fruigen und sich sightbar machen, wird von diefer Seite eine ernstere Einsprache zu erwarten fein. Dann wird es aber für die Aufrechterhaftlung ober die Wiederscher-fteilung leidlicher Beziehungen gwischen Arbeit-nehmern und Arbeitspeken vielfag ju pfät jehr.

Deutichland.

Der Kaijer

Karlsruhe, wo er dem Größergospaar einen kurzen Bejad muchte, nach straßburg gefahren. Dort gedenkt er

Karlsruhe, wo er dem Größergospaar einen kurzen Bejad machte, nach straßburg gefahren. Dort gedenkt er

auch den bisherigen Annohmagen bis Somabenh nachmittag

kann der der der der der der der der den den den den den

Truppenparabe während des der der gefahren generale Weinig
Baltes geplant. Dom Stroßpung reit ber Kaifer nach Mehj

und Splöß Urville, von wo aus Diedenhofen bejuch wesen

jan 17, Mar erit er nach Ma ing zur Teilnahme

an den Hann in 7, Mar erit er nach Ma ing zur Teilnahme

an den Hann in 18, Mar ikehrt er nach Donbern Lieden

18, Mar ikehrt er nach Hon ben und Wiesbaden. Im

5, Mar itgilt er auf einem Gule Kabinen in Oltreußen

ein, um einige Tage der Rehbodspirtige obgultegen. Hir den

28, Mar itgilt der Küfterle nach Optebam in Ussisigh genommen;

auf der Fachr foll ein Wilfeige nach Martenburg zur Be
gerin Beabligtigt der Kach and Dangs besm. Cangliuhr

gemacht werden. And kurzen Berweilen in Pots dam und

Bertin beabligtigt der Keiler mit der Kailerin und Prin
Jeffen generalen der Aufleinen der Anglerin der der

Gine Machtet nach anfahren der stellerin und Prin
Jeffen gestellt geste der gestellt gestellt der verstellt gestellt gestellt gestellt gestellt gestellt gestellt der der Schoffe zu gestellt geste heide zuzubringen.

augeschrieben werben, auf politische Antriguen gurück, die darauf gierungssegner absinderen. Der Mispersolg der Regierungsbercchnet seien, die amtliche Stellung des Fürsten Billow ins gener ist in erfere Linie auf ihre mongelagste Cognitation Banken der Schaffen Billow ins gegret ist in erster Linie auf ihre mongelagste Cognitation Banken der Schaffen der Schaffen der Schaffen der Schaffen der Rechesborresponden; sein zu eine Manchen gener der Schaffen der Schaffen der Rechesborresponden; sein Zugehreit der Schaffen der Rechesborresponden; sein Zugehreit der Schaffen der Rechesborresponden; sein Zugehreit der Schaffen der

Parlamentarifches

In der Diatenkommiffion des Reichstagest Abg. Pachnide (freif. 1993.) den Abgoordneten für die Dauer der Sigungsperiode, sowie acht Tage vor Beginn und acht Tage nach deren Sofluß freie Fahrt auf allen deutschen einen den gewähren. Nach langer, einschender Debatte wurde der Antrag mit 15 gegen 6 Stim-

In der Sigung der Rommiffion des preugifchen Ub geordneiten aufes für das Spullunterhaltungsgefs von der eine vorfäusige Helpfehrung des vom Berichterliater bisher vorgelegten Teiles des Berichts über die Kommissionsversand-lungen vorgenommen. Velger Zeil gibt eine aussührliche und obsiektie Darstellung der langwierigen Berhanblungen, welche über 35 Haupt-und verschiedene Sitzungen von Unterkommissionen sich erstreckten. Der ganze Bericht wird rund 600 Seiten umfaffen und soll am 10. b. Mis. endgültig festgesett werden. Da mit der Drucklegung des Berichts, nachdem er fesigesett ift, noch mehrere Tage vergehen werden, fo ift die Beratung der Sache im Plenum des Abgeordnetenhauses vor dem 21. Mai mobl ausgeschloffen.

Generalaussperrung der deutschen Metallarbe

Eine am Dienstage in Dresden stattgefundene Berlammlung streikender und ausgesperrter Metallarbeiter beschäftigte sich mit den Einigungsvorschlägen der Metallindustrieellen und mit dem Beschlusse des Gesamtvorstandes der Metallindustrieellen Deutschlands bezüglich der Aussperrung ber feiernden Arbeiter. Es wurde beichloffen, Sinigungsvorichlage unbeantwortet zu taffen. Rach den Beschiuffen des Gesantverbandes der Metallindustrieellen muß nun damit gerechnet werden, daß am 10. Mai die Generalaussperrung über alle Metallarbeiter Deutschlands eintritt, von der ar

Die Königin Wilhelmina ber Rieberlande

hat ihren beablichtigten Befuch in Mecklenburg aufgegeben. Dieser Reiseausschub wird damit in Berbindung gebracht, daß die Königin einem freudigen Familienereignis entgegensieht.

Ausland.

Die Abgeordnetenwahlen in Frankreich

find zu Gunflen des Regierungs-"Blodes" ausgefallen. Das helft alse: die kirdenfelindlich Regierung wird auch für die Zukunft über eine genügende, sa noch größere Mehrheit als disher im Parlamente zu verfügen haben. Nach den bis-bertgen Nachrichten sind Sod Wahlergebnisse bekannt. Es

einmal eine anarchiftifche Berfcworung entbeckt 16 Anarchiften wurden verhaftet, 8 Bomben aufgefunden.

Der Sultan von Marokko

Lekte Rachrichten und Telegramme des "Gebirgsboten".

Bedfenen, John. Im Grupperantier, in Jahren Bedfenen in Gelliere das Ritteckurg, der Ehrenlegion ertlieben umd heute ausgeland worden.

Strobburg (E. 9. Ma). Seine Melgittt der Aaljer tred bier in Strobburg (E. 9. Ma). Seine Melgittt der Aaljer tred bier in der Aufgeleite der

Deutscher Reichstag.

Im Neichtage ig der Beratung der Schrierteilitert ein Komponischen in der Beratung der Schrierteilitert ein Komponischen in der Beratung der Schrierteiliterteil

Preußischer Landtag.

Abgeordnetenhaus.

Albgeordnetenhaus.

Im Abgoordnetenhaus.

Tm Abgoordnetenhaus.

Tm

fördertt.
63. Sitsung vom 10. Wai.
Im Alsgeordnetenhagie wurde am Mittwoch die zweite Bereatung der Einkommensteuernvoelle fortgeigelt. Es lagen eine große Aufhe Abadverungsanträge von, die deber, soweit sie angenommen wurden, nur undebettende Annebenungen gegen die Kommissionsvoellen. Die Anträge der Freisinnigen auf herenstalistung der Anträge der Freisinnigen auf herenstalistung der Jehnt. Worgen tagen nicht wenterfer ale von Kommissionsvon abgestellen. Die Interfere ale von Kommissionsvon, sohaf die nicht Worgen tagen nicht wenterfer ale von Kommissionsvon, sohaf die nicht Worgen und pferum erst am Freitag statisfindet.

Provinzielles und Lokales.

Rachbrud ber mit Stern ober anberen Originalgeiden bezeichneten Artitel ift nu Quelleangabe geflattet.

Se. Eminenz Kardinal Kopp

Cardinespies gelüter.

Cardinespies gelüter.

Scheminerun Sardhind Ropp

seilt im Ach in Se. Eminerun Sardhind Ropp

gelüter in St. die in Selbert et Vleig, im das hell. Saitement der Girmung at die eb pl. er et vleigt.

Gleiche in St. die in Selbert et vleigt.

Sandelle in St. die in Selbert et vleigt.

Superior der Jelultenieberfoljung in Zelgen. Mn 6. Mal firmte ber doch . Oberpiter en 2800 (fäuldige in der Platrettick sa Vleig. Mn 6. Mal firmte ber doch . Oberpiter en 2800 (fäuldige in der Platrettick sa Vleig. Mn 6. Mal firmte ber der Archival bei Brita der Sandelle in St. die Sandelle in Selbert in Salle geden in Selbert in Salle geden in Selbert in St. Michael in Selbert in Sel

Sentrumsmann:

* Die Eisenbahnstrecke Kudowa – Sackisch – Schlanen wird am 15. Mai dem öffentlichen Berkehr übergeben.

Aus der Grafichaft Blat.

Blat, 10. Mai.

Die neu aufgeftellie Ueberlicht ber ankommenden und ägehenden Polien des Aalierlichen Portamies Cicli find zum Preite von Wife, pro Sinki in der Gelgäfisselle der Aufgebergeren der der der der der der der der der B. Telegrapheniehrerder Schraußer ist zum I. Oktober auch Breidau verfeit.

(d) Breislau verfeht.

** Das Allegemeinte Ehrenzeichen wurde verfliehen dem pentfernenndetter franz Aube in Glag und dem Berghdure Aman ernagfelt in Kothvallersvoller.

** Dom Nadacti-Sparvecetin. Auf die Anzeige in heutig mannen det. Prämt invoerteilt int genden wir hierdung ergeben

Nummer dett. Pckmienverteilung machen wir hierdurch ergebenst aufnerksson.

aufnerksson.

Ibe hiesse Spare und Darlehnskasse hier gesten in Immermanns Brauerei ihre ordentliche Generalversammtung ach, weiche der Worsspache des Auflichissense, hier Stadebundseisser Wasterre, teitete. Es wurde sichgende Lagesordung erteiligt: I) Die Bertsmaniung nachm Annatinis von der Jahresse den nun aum degendimitet der William der Stadebunde und der Vierlagen d

puncoenger, eren hande wiederbal ohne Meatnerb auf der Studer unger einstelle einfelten den Gerichten gefellen die Rochten wegen bei in Arbeit, fahl einem Mitchelte Wille aus der verstelle den Geren der Ger

Sabelichwerdt, 9. Bai.

"Sabelschuert ordnung für den 4. Sonntag nach Olern (13. Mai.)

4. Gottesdienkt ordnung für den 4. Sonntag nach Olern (13. Mai.)

4. Gottesdienkt ordnung für den 4. Sonntag nach Olern (13. Mai.)

5. Der Die Berteile (14. Gebergert 14. Geber

isocheid gemeine. Des Bortand bilde auch in abeigen bericht gemeine mitte an Eitel eines vergogenen Meditungstipters der Roloniff Brand wurden an Eitel eines vergogenen Meditungstipters der Roloniff Brand Preuder genöhlen Schlagene und als des eine Stellen in Schlagene in Beitungstipter der Roloniff Brand Preuder genöhlen, 2004. In d. b. Mit, ind hin Saule der Gehalt genacht der Schlagene der Roloniff Brand Bertand der Bertandstagen in Stelle der Bertandstagen und Bertandstagen und Bertandstagen und Bertandstagen und Bertalbungen der Auftragene der Bertandstagen und Bertalbungen der Bertandstagen und Bertalbungen der Bertandstagen und Bertalbungen der Bertandstagen und Bertalbungen aber leiten aber der Leiten Bertandstagen und Bertalbungen aber leine allerbegung herrage der Bertandstagen und Bertalbungen aber leine allerbegung herrage der Bertandstagen und ber eine Mitgliebe der Geleilsight des gättlichen Wortes ist, über die Millionsgelöhöfte Japans der eine Millioner Gapans, der hören an Aucht entlich Gellich der Bertandstagen der Bertand

27477 Mark, laut Sparkoljenbuch Mr. 8280 im gangen 288,60 Mark.
Das gesamte Tecciniverendigen beisstett lich deher auf 1722,08 Mark.
Die Spareinlagen der altisen Wilglieder baben eine Gejamthigde vom 18,4565 Mark.
Die Spareinlagen der altisen Wilglieder baben eine Gejamthigde vom 18,4565 Mark.
Die Spareinlagen der altisen milglieder Auftrag Magliet in au Ordenter gewählt werde bei 555. Schulpmader Menuel, Sogieteler Plüfe, gewählt bei 556. Schulpmader Menuel, Sogieteler Plüfe, gewählt bei 556. Schulpmader im Menuel in Me

das etwa in der Walle des Segu ihre Prazis heute aufgenommen.

Aus anderen Kreifen.

Alts anderen Kreisen.

Cledau 8. Mol. Ein Raub der Flammen mude in Gräffen.

Sontag die Riederm als is 1 ant 3 de nue. Zeifgerin ist die Antoniago die Riedern eine Grüffen.

Sontag die Riederm als is 1 ant 3 de nue. Zeifgerin ist die Antoniago der Grüffen die Antoniago der Grüffen die Antonia der Grüffen die Enrotung eines Cleistungen bekannt: Am 5. Mai adends befand sig die Zischrießen der Ingenientunden Archivel ist in die Antonia der Kantiger Strahe, wo seine Krent bekannt: Am 5. Mai adends befand sig die Zischrießen Schliefen in einer Bestauerist an der Kantiger Strahe, wo seine Krent Schliefen in einer Bestauerist an der Kantiger Strahe, wo seine Krent Schliefen in einer Bestauerist an der Kantiger Strahe, wo seine Strahe die Schliefen in einer Bestauerist auf die Krent die Schliefen in einer Bestauerist auf die Krent die die Krent die die die Krent die die die die Krent die die die die die Krent die die die die die die die die die

Aus Rachbargebieten.

Gericht und Polizei.

Gericht und Polizei.

1. In der Sichen Schaffergeiche Alley und 8. Mai Merkenber: S. Ammen Gera Schrieberichen Begang Beiebligung bes Plarres Römer in Achboulersborf eine Bauersfau mit glegeleichbeiter von bort zu je 100 Mk. Gelbftrafe vonnt 10 Tagen Schangis von 11 Merkenber Schaffer von Bert zu je 100 Mk. Gelbftrafe von 11 Tagen Schaffer von bort zu je 100 Mk. Gelbftrafe von 11 Tagen Schaffer von 11 Merkenber 11 Mer

periult und bei allen Angeklagten auf Stellung unter Polytschafflich eintetet.

Der M. Der Stella Matutina im Jeldhirch (Dorartberg), das weitherdibmie Erichausginifitut, feier diese John das Jubiliam 18 60 febrigen 26 febren. Des Schlessen der Stella Matutina im Jeldhirch (Dorartberg), das weitherdibmie Erichausginifitut, feier diese John das Jubiliam 18 60 febrigen 26 febren. Des Gledheid and 21 und 22 Jubiliam 28 60 febrigen 26 febren des febreitetes des Schlessen 21 und 22 Jubiliam 28 feiligen 26 febreitetes des Schlessen 26 febreites des Schlessen 26 feb

Gottesdienft:Ordnung für Glas.

(Rachbruck perbaten.) Sonntag, 13. Mai. 4. Sonntag nach Oftern (Cantate).

Feth um 1/26 Uhr: 6 Messer um 1/3 Uhr: 8.5 Anna Andadisse; um 8 Uhr: ht. Messer um 1/3 Uhr: 5.5 Anna Andadisse; um Vachuri der um 1/3 Uhr: deptatesdienst (Hodwint Problet).

Muoritenkirche.
Sonntag, den 13. Maj. 14,7 Uhr: Frühnesse, um 8 Uhr: Misitärsesdienii; um 12,10 Uhr: Glülgastesdienis (Predigi um 5 Hochard). Rachmitags um 12,4 Uhr: Wai-Andacht und hl. Segen.

Radrichten vom Standesamt Glat.

Aungschaften Dom Standesamt Glag.
Aufgebot. Mibleinebiger Aubolt Alleibem Robert Bogt in Glag und in des Cilje Ciljriche Escher in Milerborf, Areis Glag. Berittere Gendern Grang Alleis Miller mit zehen gelten beboth in Grang Alleis Miller mit zehen gelten gelten beboth in Grang Alleis Miller mit zehen gelten gelten ber den Grang der Grang Grang der Grang Grang der Grang Grang

Glag. Ehefgliehungen. 6. Mai: Schlosfer Nobert Rabs; mit Ver-käuferin Monika Jahlten, beibe kath, und in Glat; 7.: Kämmerd und Sparkfalgen Allfigent Oskar Karl Priller in Olimachau mit Man-gareta Johanna Magdalena Serven im Glah, bebe kath; 8.: Könligl Saulketaler Auf Atthur Gerscherber mit Gertus Maria Schierit, beibe

Betterbericht vom 9. Mai,

Das Sochendogivit im Ohen but m Intentität obgenommen, ein guettes im Melten ih wenis beboutend. Gine Geperson abert lich von ber flolichen Nordies bet, bis Fallen bes Barometers veranfelb, Der Eintritt von Gewitteregen leich besor. Mit bem herannaben, ben neuen westlichen, hoch ift wie der meist trockenes, aber kühsteres Welter zu erwarten.

Borankündigung des mutmahlichen Wetters für die nächsten 3 Zage.

Freitag, 11. Mai. Bechfelnd bewölkt, kuhler, keine erheblicher erschläge. Sonnabend, 12. Mai. Meist trocken, ziemlich heiter, Nacht sonnabens, 12 Augustier, Tag målig warm. Kühler, Tag målig warm: Sonniag, 13. Mai. Meift trocken, abwechjelnd heiter u. wolkig. Nacht fehr kühl, Tag etwas wärmer.

Samenbericht von Oswald Stübner, Breslau I. 9. Mai,

Amtlicher Bericht bee Breslaner Schlachtbichmarfted. hauptviehmarft

	am 9. Mat. Der Auftrieb betrug: 1814 ninder, 1406 Gameine, . Spierzu vom letten Martt lieberstaud: 15 Minder, 80 Schweine, . Swurden gezahlt für 50 kg egft. Cteuer: (Der Steuerzuschlag beträg pro 50 kg Schlachterwicht.)	alber, 177 t burchichnti	Schaft. E tilich 6 Wi
	Dofen: Bollicifdige, ausgemaftete hochften Schlachimertes bis	f. Lebenb. gewicht: 35-37	ge:08tft: 6071
I	Junge, fleifcige, nicht ansgemaftete und aftere ausgemaftete Rafity genabrie jinige und aftere , Gering genabrie jeden Aftere	25-82 25-27 5i4 22	56-58 518 55
	Ralben u. Rabe: Bollil., andgem, Ralben hochfter Schlachtwert Bolli., ausgemaft. Rabe bichfter Schlachtwert bis au 7 Jahren	3437 2931 8128	6469 5861 54 56
	Alte ausgem, Rabe u. wenig gut entwid, jung, Rube u. Kalben Manig gendbre Rube und Ralben Bullen: Bollfeling, andenmiftete Bullen bis au 5 Jahren	81-25 815 23 34-85	62-65
	Bollfeifdige, jüngere Bullen Räftig genähre jüngere und ältere Bullen Geting genähre jüngere und ältere Bullen	32-33 37-81 616 35	58-61 518 57
	Ralber: Feinfte Mafit. (Bollmild. Daft u. befte Saugtalber Wittlere Daftfalber und aute Saugtalber	42-44 38-41	74-TA 59-T0
	Geringe Snigfalber und altere, gering genahrte (Freffer) . 6 da fe: Maifammer und jungere Malthanmel . Reitere Mathammel	bis 37 3285 2386	68-74 58-61
	Maßig genahrte Sammel und Schafe (Rergichafe) Schwolne: Boliff, feine Raffen und beren ftreus. bis su 11, 3.	5i8 23 41-46	54-58
	Fleifdige Sameine Gemeine fomie Canen	40-43 bis 30	49-58

Getries feitreinfelte Schwiese fond, Enter getrauf)
Gering feitre federles fond, Enter getrauf)
Gronn nach Oberfrischen: an Minor, 11 addestes, 11 Albert, 2 Sadet;
Gering mach Oberfrischen: 10 filbert, 15 debetrie, 15 filbert, 16 Gedries, 16 Gedriese, 16 filbert, 16 debetries, 16 Gedriese, 16 filbert, 16 debetries, 16 debetries, 16 debetries, 16 debetries, 16 debetries, 16 debetries, 18 debe

Breslauer Drobuktenmarkt.

Orwsianer produktenmarkt.
Privatbericht vom 10. Mai, 9½ Uhr vormittags.
Lunduther mie Angebet aus gerier dam dar misse, die Tendens, im allgemeinen.
Beiten ruhjuer, weiser alter 16,80–17,40–17,80 Me., gelber alter 16,90 bis 0-37,70 Me. . mait, 14.30—15,00—15,50 MR. rite beachtet, weiße, neu 14,50--15,50—16,60 MR., Futtergerfte 13,25 bis

(2000-2007 besteht); nedile, nedile, 10-1-10, 10-10, 10-1-10, 10-1-10, 10-1-10, 10-1-10, 10-1-10, 10-1-10, 10-1-10, 10-1-10, 10-1-10, 10-1-10, 10-1-10, 10-1-10, 10-1-10, 10-1-10,

100 n. 20 m. 100 n. dieter tier 2,90 n. 20 m. Begen tier 2,90 m. Begen tier 2,90 m. Gerief tie Wespenbegen eines sieheten.

1,50 Me. Gerief tie Wespenbegen eines sieheten.

1,50 Me. Gerief tier Wespenbegen eines sieheten.

2,50 m. Begen tier 2,50 m. Begen tier 2,50 m. Begen tier 2,50 m. Begen tier 2,50 m.

2,50 m. Begen tier 2,50 m. Beg

Festsehungen der städtischen Markt-Rotterungs-Kommisson.

	3er 100			9	ute	mitt	lere	geringe	RRATE	
*	set 100 :	-8		bodit niebr.		hibbit	miebr.	1406d	niebr	
Beigen, weißer geiber neu Roggen, neu Gerne Braugerfte Saler, neuer Bifroriaerbfen Erbjen, fleine			24,00,	17 70 15 50 14 50 16 09 18 8)		14 80 14 90 15 50 15 70 17 50 18 80	14 60 13 60 15 00 15 30 16 50 15 80		15 9 15 9 14 8 13 0 14 8 14 5 14 5	
· ·	lat, 8	. Ma	i. 907f.	emr l'	hto.	njel. An dte.	leihe31.9	. 88	10 bz (

Rap4 feiner, 24,00, mittlerer 22,50, orbinater 20,50 Mf.											
Beigen Rogern Geefte Safer Stroh Harningen Franke Weigen weiß Weigen Weigen Gerfte Dafer Partoffen Seigen	maps tener, 113, 8. Mai pro 100 kg bto. bto. bto. bto. bto. bto. bto. bto.	987, 907, 17,80-16,30 15,60-14,10 15,90-14,50 16,00-14,50 8,80-8,30 4,80-4,30 3,20-2,70	Seensi. Sensiel. Mattites 1, 5 200. Chamberite 25, 6 200. Chamberite 25, 7 200. She	98.50 bs 109.25 B 98.30 bs 86.80 G 97.20 G 97.20 G 86.50 G 98.40 G 86.50 G 97.80 G 102.00 G 97.80 G 102.00 bz							
Butter (1 kg) Gier (bas Schod)		2,40	6, V 1903 44,	94,00 bz							
Deutiche F papier Deutice Reichen Deutiche Reichen	e vom 9.	Mai. 100.10 hz G 88.25 bz G	Ungarifche Golbrente, große 40]2	85.20 bz 101 20 B 96.80 bz 96.80 bz 95.90 G							

e meine schön gelege Wirtschaft.

24 Morgen, alles hinterm Hofs bestem Zustande. J. Zersker, Schlottenbors, Ar. Frankenst Auch gibt Ernst Hossmann Coritan Auskunst.

3 Zimmer und Rüche im 1. Stock gelegen, find zum 1. Jun ferner **2 Jimmer und Küche,** ir

Villa Dierich, Sadild

2 Urbeitspferde.

weil überzählig, verkauft Jüttner, Guisbeliger, Habelichwerdt.

Braune Stute. 5 Jahre alt, 2 3011, guter Laufer fromm, verkauft Jos. Kolbe, Grafenort.

Die von mit gentlich im Großpielich den Galtbaule in Großeort ausgehrechen Zelchülugung,
bath der Feleiner August
haben der Feleiner August
haben der Gelichermeller August
haben der August Heimann Gegen
haben des gerichte bei der Gelicher bei,
haben die gentlich unb leift eich dem
herr August Heimann wegen
übelte geleinbertigen Beleibigung
Abbittetten Gelichtunger in Rengersbort.

Alte falsche Zähne ind **Gebisse** werden Freitag ormittag v. 9—12 Uhr in **Wolfs** Repaurant am Rohmarkt gehauft,

jüngerer, zuverläffig Bäckergefelle

ann lich melden in August Grohlichs Bäcker- und Pfefferhüchle in Altweiterig.

Suche für balb ober 1. Juli cr. einen Rutscher verheitaleten 21 M. Woden-gur Landwirtschaft; 12 Mk. Woden-lohn und freie Wohnung 1c. Be-dingung: guter Pferdepsteger; Frau muß den Kuhsall übernehmen, Karl Schroth, Gutsbesitzer, Hermsdorf b. Waldendurg.

Gefucht p. bald zwei nüchtern., led. Ruticher. Dampiziegelei Ober: Aliwaltersdorf. W. Schöber.

Rübenhacker

Janeba. Querstrasse.

Die dem Hausbesitzer August Langer angetane Beleidigung nehme ich zurück. Withelm Gross.

The state of the s Rach Gottes heiligem Willen entschifte heute morgen 5º/4 Uhr längerem mit größter Gebuld ertragenen Leiben, wieder-getrössen mit den Enabenmitseln unsgeren his Rirche, mein getreibeter treuer Gatte, unser herzensguter Bater, Bruder, yager und Dinkel, der Schmiedemelsse

lgnatz Elsner,

im Alter von 67 Jahren 4 Monaten. Mit der Bitte, des feuren Berflorbenen im Gebete gedenken 3m wollen, zeigen dies hiermit schwerzerfüllt an **Riebertschwedeldort**, den 10. Mai 1906.

Die tieftrauernden Sinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Montag, den 14. d. Mts., pormittage 9 Uhr ftatt. Sierauf hl. Requiem.

The many tracks of the same

Danksagung.

Far die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme, die über-aus gaftreiche Grabebegleitung sowie die iconen Kranzspenden bei der Beerdigung meines unvergeftlichen Gatten,

des Mühlenbesithers und Ratsherrn

Hermann Rauch

spreche ich allen Bermandten, Freunden und Bekannten gleichgeitig im Namen samtlicher hinterbliebenen ein bergliches zeitig im Namen få Bergelts Gott aus

Emma Rauch, geb. Marg.

Sabelichwerdt, ben 10. Mai 1906. Barbara Barata (North Carronnes Carr

Danklagung.

Für die lieben, herglichen Beweise inniger Teilnehme bei ber Bereidigung meines lieben guten Baters, jage ich allen bespilichen Bank Gang bespinders geren Oberchgelin Bergemann für seine trössende Wester am Grade, dem Herre Poolbreicher Lauter neift Ober mid Hintrebannten für ihre Semilyung der Lauter neift Ober mid Hintrebannten für ihre Semilyung der Angeleiche Bereichte, der der Bereiche Bereichte, felden Kranispener, allen von nach um fern ein hergliches, Jeregelts Odit!

Glat, ben 10. Mai 1906.

Die tieftrauernde Tochter Mathilde Rölle.

The second secon Drdentliche Generalverfammlung

Vorlduß-Vereins zu Habelldwerdt. elngefragene Genoffenichaft mit unbeschränfter Saftpflich

Mittwoch, den 23. Mai 1906, nachmittags 4 Uhr,

im Saale des Gefellenhaufes hierfelbit.

Der Auflichtsrat des Borfchukvereins zu Sabelichwerdt, ngetragene Genoffenicaft mit unbefchrantter Saftpflicht. Paul, Borfitgender.

The Marie Committee of the Committee of Groke Rachlak-Auktion 🍱 in Gold- und Silbersachen etc. 🏖

Im Auftrage der Erben werde ich Montag, den 14. Mai er und die solgenden Tage, früh von 9-12 Uhr und nachmittags von 2-5 Uhr, Schwedeldorferfrüge Rr. 4. die Reichefände aus den Warenlagerdesversichtenen Goldarbeiter Eduard Mildener bestehend in

Gold-, Silber-, Doublé- und Alfenidewaren, Bijouterien, einzelnen Beftecks, Tafelauffähen, Silberkränzen u. v. a. meiftbietend perfteigern.

Glas.

Ottomar Triebs. vereideter Tarator.

Als vorzägliche und bekömmliche Getränke für die wärmere Jahreszeit empfehle fehr preiswert:

- Limetta.
 Citronen-Syrup | mur Maturielt mit feinster
 Maßinabe,
 Citronen-Sart aus friders, Grüden,
 Frucht-Syrup, Etter 80 Pfg.
 Johannisbeerwein, 188, 40 g.
 Gesundheits-Apfelwein, 188, 50 g.
 Apfelwein, ptc.
 Bowlen-Wein, 60 g.
 Wermut-Wein, 60 g.
- lowie Mojels, Rheins, Rols und Ungars Beine.
 Für gröhere Abnehmer stehe mit billigfter Spezial-Offerte gern gu Dienten.

J. Warmus, Sabelschwerdt, Likör-Jabrik und Fruchtfaftpressereit. Mitglied des Nabattspar.Bereins.

Zwangsveriteigerung. Dienstag, den 15. Mai cr., porm. 10 Uhr, werde ich in Kudowa

32 Stück Biener Rohrstühle mit Brandmalerei, 6 Stück Tische, 1 Kailerbild mie nit Brandmalerei, 6 Stück Tilde, 1 Kallerbild mit Staffelei, 9 Stück Teopiofe, Jun: und Treppenlaufer, Rufbaum: Rielberlspränke, Walstille, Bettifellen mit Ratragen, 6 Stück Sofas, 1 eispenen Minister-Schreib tifd, div. Bilder, Portieren

u. a. mehr meistbietend bestimmt versteigern Bieterversammlung Restauran Schweizerei am Psarrwald.

Lewin, ben 8. Mai 1906. Kessner, Berichtsvolkicher

Freiwillige Versteigerung.

Dienstag, den 15. d. Mts., werde ich in Cudowa am Orte der Zwangsversteigerung im An schluß an diese

er Janagsverfeigerung im An-lugi ern diese blo. Möbel, Aushaum Alei-Derflickent. Bertikows, Derflickent. Bertikows, Derflickent. Siderbilien. Fegulator, Sallerbilien. Derflicken, Sallerbilien. Der Derflicken. Leppide, Steppbeden, Lilideecken, Barbinen, Saubinen, S jeund Rehgeweih, Lampen, 1 Eisschrank, div. Küchen-utensilien in Kupfer, Jinn, Eisen, Emaille, Ton, Por-

zellan u. a. mehr rifibietend beltimmt versteigern Mittwoch vormittag 9 Uhr 8 Min. 1935 Forfschung der Bersteigerung. Lewin, den 9. Mai 1906.

Kessner, Berichtsvollzieher.

Zwangsversteigerung.

Dienstag, den 15. d. Mts., vorm. 1114, Uhr werde ich im Restaurant "Deutsche Kaifer" bier (anderweit gepfändet einen Musikautomaten mit 15 Scheiben

öffentlich versteigern.
Berkauf bestimmt!
Glat, ben 10. Mai 1906. Bodenstein, Gerichtsv

Smangsverheigerung.
Mentag den 14. d. Mis., verm. 10 Uhr,
werbe ich in subowo einen Rahnperentionsfuhl mit rotem Philipbegug meilbietenb gegen Bargabhung be-Riemt verheigern.
Selectroerfannelung Bille Grabdung.
Sewin, den 8. Mai 1906.

Kessner, Berichtsvollgieher

Freiwillige Auktion!

Begen Luffdjing eines Haus-fandes, werde Donnerstag, den 17. Mat er. von vormittag 9 Uhr ad, im Ausschaft der Stadtbrauerei bei Jaschke

s, in anselgant der Savorvauere, cine Pacife Wöbel, (Tidge, Stüble, 1 Souhe, Bettlielen, 1 Soumnobe, Wädpe, Glas-ta, Büdperfdrant, großen Zamilfen – Seleberfdrant, Betten, Saus- und Kidden, Betten, Saus- und Kidden gerät, Glas- in Porzellan-laden, Bilber, Bidder, (zwiet große Pradptibane Austri, hl. Schrift von Douse) und D. d. M.

1)1. 2015.1.
v. a. in.
gegen gleich bare Bezahlung versteigern. Die Sachen stehen vor
Dienstag ab zur Beschichtigung. Mittelwalde. Jos. Wehr,

Vieh-Auktion!

Montag, den 21. Mai cr., von trüh 9 Uhr ab, sollen auf dem Freignte Lauter-bach bei Mittellande 6 Stuck junge Ochsen,

9 , , Stiel 20 , Kalbinnen 1eiltbietend gegen Barz Stiere u. auft werden. Barzahlung

Graf Althann'sche Gutsverwaltung.

Eberstation



Dienstag, den 15. d. Mts., vorm. von 10 Uhr an.

werde (d) in Clatz im "Glatzer Brauhause" 1 gulerh, Piamino, 1 gulerh, Singernühmafdine, 1 falt nenen Divan, verld, Sofas, Sofatifche, 1 helle 11. 1 dunkle Glasjerwante, 7 Sjild Bertifellen mit u. 1 dunkle Glasserwante, 7 Süü Bertifellen mit u. ohne Martapen (darunter 2 leip; gute), 1 ovalee, 1 runder u. 1 kleiner Mahaganitilo, lowie verid, andere Stide, 1 Partie Rohpfirlib, mit hoher Rohplehm u. Muhfelaufiah, 1 Erumcaug u. andere Spiegel, verid, Bilder, Hauser, Neiederfähre, 2 Kleiderschränke, 1 Kandigkränken, 1 Zampen, 2 Kangelampen, eine Partie Glass u. Poppellanfaden, 10 Kliken Jigaren, 1 hoheleg, Salam-dauerbrandofen und 1 gew. Dauerbrandofen, für 5 Fenker gute, felte Holzlächen mit Hoharmiern, 1 Klidgelten, 1 großen runden Famillentijd u. left viel anderes meh.

Zimmermann,

reideter u. von der Agl. Reg. öffentlich **angestellter** Auktionator **nachlaß:Auktionen** nehme ich stets entgegen.

ලනගනහනගෙනහන් ගෙනතනහනවා ගෙනෙනු E. Działoszynski, Glatz, Schwedeldorferstraße 7.

Mas Damenhüte, Ass Korsetts, Kostümröcke, Blusen, Únterröcke, Handschuhe Strümpfe, Sonnenschirme, Regenschirme,

Serrens, Damens, Kinder: und Erststingswäsche.

Unterrock:Bolants in allen Farben und Preisiagen.

Grösste Auswahl.

Enorm billige Preise.

<u><u>600000000000000000000000000000</u></u>

Bilanz pro 31. Dezember 1905. A. Aktiva. Beidaftsguthaben bei anderen Genoffenicaften

	Guthaben	bei be	r D	ro	vin	3ia	L-C	en	offe	enj	d) a	tsi	tal	ie			15 653,	
	Berichieder	ies .				٠.			ü	ď	٠.	٠.		٠.			*7,	0,
						٤	un	me	ιb	er	211	tiv	а	-	-	Mh.	28 896,	8
					В.		Ра		6	iv	a.							
	Beidaftsgr		n											٠		Mk.	993,	
	Refervefon			٠				٠						٠	٠	n "	126	
	Betriebsrü			٠	٠	•	٠	٠	٠	٠	•	٠	٠	٠	٠	"	84,	
	Spareinlag		•	٠	•	٠	٠	•	٠	٠	٠	٠	٠	٠	٠		6 449,	
١.	Laufende !	Hechni	ınge	n	•	:	٠	٠	•	٠		•	٠	=	·	-!-	21 119	
		_				S	um	ma	b	er	Pa	ffix	a			Mk.	28 772,	
Э,	. Reingen	otnn	pro	15	105											Me.	123	ř

Bahl ber im Geschäftsjahr 1905 eingetretenen Genoffen 3, ausgeschichtebenen Genoffen 0. Mitgliederstand am 31. Dezember 1905 35. Rieber-Schwebelborf, ben 7. Mai 1906.

Spar= und Darlehnskafie, eingetragene Genoffensdaft mit unbespränkter Hattpflicht. Gröger. Micder.

Pa. feuerfichere Dadivavven u. beite Anitridimalie Oristol.

jowie due Sorten Drahtnägel, Dadjeniter, Draht-gejlecht, Rohrgeflecht, Carbolineum, Manter-Gips und

Pa. Portland-Cement empfiehlt gu billigften Preifen

David Jung, Ebersdorf, Rr. S.

Niederlage Rosenthal Gauergutsbes. Siegfr. Jung Aufdecken und Streichen von Pappdädjern affe auf Wunsch durch meine Leute achgemäß und billigst ausführen.

Eine einstige, Drofchke gebrauchte Wirtschaftswagen

lind billig zu verkaufen. Zu er-fahren beim Schmiedemeister Herrn Gottschalk, Habelschwerdt. Eine große, hochtragende rot, steht zum Berkauf. Weidlich, Bauer, Ullersdorf.

Liköre, nnelte mie einfache, somie

Kornbranntweine

nach Breslauer Artempfehle größeren Berbrauchern fehr billig. Leihfässer in jeder Bröße, am Lager Kostproben und Muster gratis. .Warmus. Habelfdwerd Likerfabrik und Fruchtsaftpresserei.

Pr. Stangenipargel P. Pfb Suppenipargel p. Pfo. 30 Pf. 3 Roessing.

Bin Abgeber jeden Poften Roggenlangstroh (Flegeldruich) fo

Streu- und Autterstroh Markus Sads, Patfchkau.

Gute Ekkartoffein. à Ctr. Mk. 1,50, empfiehlt Carl Nitstie, Brennereibesitzer, Wünschelburg.

Witwer,

Maller, kath., 29 Jahr, ohne Anhang, 4200 Mk. Bermög, wünschtig in Galthof ober Mühle einzuheitaten. Mädschen von 20–30 J. bevorzugt. Witwen nicht ausgesschlieben. Differt. unt. A. 693 a. b. Exped. d. Gebirgsboten.

Rennersdorf, Paul Steins Gasthof Sonntag, den 13. Mai 1906: Einmaliges Edisons Welt-Theater Gaftfpielvon Edisons mit seinen wunderdaren Demonstra-tionen lebender Photographieen: Aus dem Bereiche der Kriegemarine und dem tussischipanischen Kriege, Ganz besonders hervorzuheben sind die Oberammerganer Baffionsfpiele

t Doctummergument Pupplenspiren n der Geburt dis zur Himmelfahrt Näheres die Programms und Anschlagzettel Kalleneröffnung abends 71/2 Uhr. Ansang abends 8 Uhr.

Einweihuna Hotel Railersruh Klessengrund

auf Sonntag, den 13. d. Mts. verbunden **Konzert** mit Der Krittenligen Kapelle. der Krittenligen Kapelle. Anlang 4 Uhr. Abends: **Tamz.** Es ladet ergebenst ein Arthur Müller.

Plomnitz. zum Canzkränzdien auf Sonntag, den 13. Mai, lade ergebenst ein **August Ender.**

Kieslingswalde. Zup Tanzmusik auf Sonntag, den 13. Mai, labet ergebenft ein Chriftoph.

Glasendorf.

Zu Tanzmufik auf Sonntag, den 13. Mai, la ergebenst ein **Spillmann.**

Neuweistritz.

Zur Tanzumsik auf Sonntag, ben 13. Mai, lat freundlichft ein Bobel.

Seitendorf. Zu Tanzmuşik Sonntag, den 13. Mai, von nachm. 3 Uhr ab, ladet ergebenst ein Weigang.

Gläsendorf.

Zum Feste und zur Tanzmusik Sonntag, den 13. Mai, ladet freut lichst ein J. Miller.

ur 35 MR. gu verkaufen. Bu er. ragen in der Erp. b. "Gebb." Gebrauchtes, gut erhaltenes Gefucht mehrere gebrauchte, noch brauchbare Fahrräder.

auch Kiffenrover. Preisang. erm. Off. erb. u. R., Oberlangenau.

1800 Mark

werden zur 2. Stelle zu 41/20/0 auf goldsichere Hypothek zum 1. Juli cr. zu leihen gesucht. Off. unt. **Z. 692** a. d. Exped. d. Gebb. 1200 Mark

find auf fichere Hppothek bald oder 1. Juli cr. auszuleihen. Wo? zu erfrag. i. d. Exped. d. Gebb.

Nach Bollendung meines Baues in ich willens, von zwet

Pferden

eins qu verkaufen; das eine eignet sich für schweres und das andere für leichtes Tuhrwerk. Robert Knappe, Bauergutsbef.,

Milh Scholz, Bauer, und Berlag der Arnestus Druckerei (Gel. m. b. f.) in Glas. — Für die Redaktion verantwortlich: Dr. Ern fi Ngehulka, für den Inferatenteil: Josef Beschorner, beide in Glas.

Deutscher Reichstag.

Deutsche verschieden von des Sings von 7. Mei.
Der Richtste 966. Sings von 7. Mei.
Der Richtste 962 von 17. Mei.
Der Richtste 963 von Montag unsäß mit der Weiter
betauss, der 365 erfolgte beständigte Sings von 18. Mei.
Des mit einem Gejädemderschligte Antrogkeit in der der der
Saus mit einem Gejädemderschligte Antrogkeit in der der der
Since befgältigungslos werdenden Arbeiter Entiglädigungen werfangt.
Des Jans nahm der Mittera parlicht nicht erfin und lehte ihn ab
Ber der der der der der Since prif einer ningsteten and
Der Frachutrundenlichen die unfemiligen und der Zeichillen zur der

hand der Beobahtungen des Befalfero und auf Grund der Beuteilung beijenigen Areste, welche die Methode kritisch vorwerteilstos gepräft haben. Der Argis fowohl mie der dazi findet eine Alle von Metrella in der antegend aechgerienen Verlägter, die allen herzischen der Verreiben zu Edikte entpflichen werden kann. Bereiben der Artische entpflichen werden kann. Der Verreiben zu Edikte entpflichen werden kann. Der Verlich werden der Verreiben der Verlich er verlichen Verlichen Befalger bringt der Berlag von Dazi der Verlich vor Verlich vor der Verlich von der Verlich von der Verlich von der Verlich vor der Verlich von de

Ein Bergelchnis gatenertider Bicher bringt ber Berfag von Paul Paren, Sertin Sw., Sebemanitrege lo.

macht der Bunk, Seitin Sw., Sebemanitrege lo.

macht der Bunk, 1 ich gut zu kleide ub ei Anfmendung minglich kopfehore Mitch, mit boch freu gen noch endergung empfangen werkes für die Hauftelberg. Die perfekte Schneibertin, leichtige Leber des gulgsteiltes der Bereichtige Geber der gestellt gelechtige eine Auftelge Gestellt gestellt

neiliges Meglellen nicht habser, sondern heißer. Am betten ift es, den Stehl eines Minuten aus dem Begeleiten zu entsenne. Stärke-Bolige bleget man zuert auf der innerne Seile. — Gefriede son werden littles gedigelt und nicht zu heiße. Nachher dageit nan recht die glaten Seilen zujeschen der Erinderet lieht durch. Wieden zu gestellt der der der der der der der der der Wildelt alse nach eine zeitlang liegen, damit sie villig troden in der Wildeltschen könnet.

Bermifchtes.

Das jan sicht der Mitter bei Auftragen der Schalber bei d

152

läßt mich nicht ruhen, und ich bitte Sie, nach Emplang dieser Zeilen lofort jene 5öhle zu unterjuchen, dann können Sie wenigstens ihre armen Gebeine bestatten. Das soheint mit auch des Rällels' leichselte Lösung, Rachdem er Ceora einmal glädisch in sein Boot gekracht, ertichnike er sie entweber erbarmungslos im Weere, ohne das est ein Auge lach, ein Arm sie ertelete, oder er verbarg sie in stenen eigenen Schupfwinkel, und dann lets sie viellete, doer er verbarg sie in Gottes Ramen, aber gehen Sie nicht allein, auf daß Sie nicht ebenfalls ein Opfer des Machsiluns werden." des Bahnfinns merden.

wontes Vanmen, aber gehen Sie nicht allein, auf doch Sie nicht ehenfalls ein Opfer Buchnims werben."

Mohl erhielt den Brief an einem heißen Augustmorgen; er mußte dis mittag im Gelchäft beiten, dann aber wollte er gehen, fliegen auf den Fittigen des Bindes, Buchfällich auf. Wiebesflügeln. Die Straße war voll von Staubschsiben, der Simmel unwollte isch schen ein Gemitter drohte – aber all das honnte des Jünglings sederschifte Ungeduld nicht aufhalten. Er eilte nach Hauft wirden der Aben der Gemeine der Gemeinte der der Gemeinte der Gemeine d

Unterhaltungs=Blatt

3u Nr. 38 des "Gebirgsboten." 11. Mai

Sie hörte ihm zu, wie an der Stelle gebannt, denn als er in dem seisen, vertraullichen Tone zu sprechen fortsuhr, ahnte sie, daß es ein entkommener Irre sei. Sie wollte stiehen, aber die Kraft versagte ihr. "Reden Sie!"

vertraulischen Tone zu sprechen sortsube, ohnte sie, doch es ein entkommener Irre sie. Sie wollte slieben, aber die Kreit vertragte ihr.

"Reden Siel"
Te legte die knöchernen Finger auf ihre Hand, hielt sie seit und blickte mit sinkelnden Augen auf sie.

"Mes?" löhnte Camte, der hie heite sie uur für Wasse, aber ich sage Ihren, es sind Immelien, Auchsten wie im Regendogen. Mit gehören sie. Sie wurden von einem meiner Alfene begrachen, aber sie kamen wieder ans Lield. Nach kam de Mehren wie im Regendogen. Mit gehören sie. Sie wurden von einem meiner Alfene begrachen, aber sie kamen wieder ans Lield. Nach kam de Mehren wie in Megendogen. Mit gehören sie. Sie wurden kam Gellteine nicht so verergen, dah sie nicht wieder sie vererkannt. Es sied bereiche Seelen, wissen sie wird hand bestehe Seelen, wissen sie wird der sie kamen wieder ans Lield. Nach kam der sied den die stenen der kam den sie der sied den der sied der sied der socialien meg und kode zu entrienen dere Konden hat der sieden der siede sieden sieden. Den der sieden der sieden der sieden der sieden sieden sieden der sieden sieden sieden. Den der sieden der sieden der sieden s

"Das war unter den gegebenen Versjaltinissen lehr töricht," perach Mr. Catherwood.

Ein Gefühl des Dankes, daß Camilla nichts ernstliches zugeschöfen, vermische sind iden Sesturgen unwilkhommenen Galtes. Mr. Lytion wurde zur Verwachung der Damen zurtächgefalsen, während Vater und Sohn die übernohlben Teitelkräfte des Saules aufbaten, umb mehr Wähnsimissen zu such den. Er war spurfos verfchwunden, und Michel wachte echne erfolglos Weisen zuweien? 28. Weiselen? 28.

meine. De fellen meine aus in eine grünfte zu erstellen und der fellen der eine gestellen der der eine Gestellen und ben, mem je nur einkeitet, un eines gestellen und gestellen der eine Gestellen und bei der Gestellen und der Gestellen und bei der Gestellen und gestellen Gestellen und der Gestellen un





Rotationsbruck und Berlag der Arneftus Druderei (G. m. b. 5.) in Glat. - Fur die Redaktion verantwortlich: Dr. Ernit Agehulka, für den Injeratenteil: Jojef Beichorner, beibe in Glat.

150

die ganze Nacht. Am folgenden Morgen aber entdeckte Alphons, daß sein Boot sehlte. So war im Boothause an einer Kette gelegen, welche ein Borhängeschloß noch wetter schützte. Dieses war abgefeilt worden, welch mühsanse Arbeit wenig-sens zwei Stunden erfordert haben mußte.

2. Kapitel.

Der alten Matrosen Weerfräulein.

Aach Mr. Greps Ubreise wurde Wolf Duleth immer melancholischer. Er bewohnte sein Jämmer in dem House, erword bein Wischen Prot in dem Orogerieseschäfte, dabei aber war er so bleich und niedergeschlagen, daß sein Prinzipal sich oft fragte, ode sich sie sie, ihm einer Sellang zu behöhnte, wo ihm ben Holl, daß er Selhsmordsedanken Selland, von der Angelen d innig geliebt, war so hauslich erzogen, so mit allen Faben des Gemutes ans Daheim gefesselt, und nun waren ihm alle seine Lieben in solch tragischer

Welle entrillen.
"Leora ilt ganz gewiß tot," dachte er, "lonst hätte sie doch irgendwie Wittel
und Wege gestunden, mit: Nachricht von sich zu geben: "Under Sociolommer kom, brach Abold immer mehr zuslanen. Sward Alls der Sociolommer kom, brach Abold immer mehr zuslannnen. Sward him sidwer, seine täglichen Pilichten zu erfüllen, well er Nachs keine Ruhe sind und isig sies mit der Jose qualle, er els keine Sunde sicher, well seine Vasta auch ihn zum Opser des Washistinsen machen wollte. Dulden sie viel färter als handeln. Endisk jund sich sowaten kann der kann mehr als eine

panoein. Cnoling Jand Jig ein Jawadger Unightspunkt, kaum mehr als eine Bermutung.
Bermutung.
Bermutung.
Gines Nachmittags kam er an dem Antiquitätelnaben, in dem er dei mellingbeisjagenen Koffer verkauft hatte, voerüber. Der Belijker, der denfelben som Oliter Greyn wieder zurückgenommen, rief Adolf hinein.
Die Speen treiben ihr Spiel mit dem Koffer," Ipracij er halb traurig, ernik.
"In wiedern?"

"Run ich glaube, der Geist des Eigentümers spukt darin." Des jungen Mannes Herz pochte hestig; er ward so bleich, daß ihm der

151

lightingers 20mben, ober sum baburd eine viel follmirete unb ger lightingers 20mben, bers 5 seite gabelen, mindig ligen ihre glutichen Nülkan. Sie ein pleisten inmidien freist. Ihre die glutichen Nülkan. Sie eine imigin gabeig gewohr werben, look jir butch die einermätiges Streien bes 6 segentiel non bem die 10 seite die pleiste im midi 20 seite Streien bes 6 segentiel non bem die 10 seite Streien bes 6 segentiel non bem die 10 seite Streien bes 6 segentiel non bem die 10 seite Streien bes 6 segentiel non bem die 10 seite Streien bes 6 segentiel non bem die 10 seite Streien bes 6 segentiel non bem die 10 seite Streien bes 6 segentiel non bem die 10 seite Streien bes 6 segentiel non bem die 10 seite Streien bes 10 seite Streien die 20 seite die 20 seite Streien die 20 seite Streien die 20 seite Streien die 20 seite die 20 deleppt es.

golibhy uns segden ertrege und, peie bes eige, rente dass gen and gereichten beställt auch der Gereich und Etekling des Ausschaffen beställt in Bertiert unter 2 Mis. S. Mis. Bertier in Berti

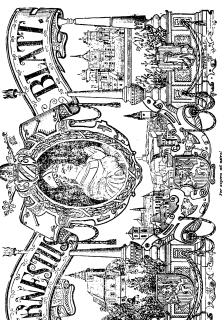
Parfinger besten glieden in a babei gottergebenen froument Children. 2 - Stene Glieder Strukert if the Tar Scheider Grunn Griffen. 2 - Stene Glieder Strukert if the Artist Scheider Grunn and Strukert in the Scheider Grunn and Strukert in the Scheider Grunn and Strukert in Strukert wiljen, was Gott uns zu unserier eigenen Heile veeborgen t Er lorgt für uns, und führt uns väterlich. Arauen wir i ohne alle Furcht und ängstliche Sorge! – P. Bomigatu

Bermifchtes.

Mache Den 1990-01 des murbains spirite hat flee, uit bit Cheridos enchigidis Wachelderfiel 1993, 88, 85, 82, minitt, nor fine in the Cheridos enchigidis Wachelderfiel Geligfelder Geligfelder Geligfelder for settlerfielder flee in the normalise of the normalism of the normalism (Bitschauer, Bernaum (Bitschauer, Bernaum (Bitschauer, Bernaum (Bitschauer, Bernaum (Bitschauer, Bernaum, Bernau

Solirates. Bur Beherzigung. viel Sachen gibt es, die ich entbehren kann! "Selig find die Barmberzigen."

"Gebirgsboten" ginzen an miden Expedition bes Bei der



Gratis-Beilage jum "Gebirgeboten" Dr.

8. Jahrgang.

À

S Glat, Sonntag, 13. Mai 1906. Wochenfalender. Rt. 19.

(Marienmonat.)

Sonntag.

American Contraction of the cont 17. Donnerstag. . Dienstag. 16. Mittwoch.

19. Sonnabend. Gieffin V, Papft, † 1296. Pubentiana, J., † im 1. Jahrb. 18. Freitag.

Bierter Sonntag nach Oftern. (Cantate.)

Bon unferem Landsmann auf den Marichallinfeln. Sonntag nach Ditern. H

Och weiß, wie es die Lefer des "Arneflus-Blattes" freute, als ich den Brief vom lieben Grafichafter Missionär dort

Daja miei Briefant vom 18. Schoust verfalleren Jahres in plajaden im 'stre iften vom 18. Schoust verfalleren Jahres in plajaden im 'stre iften vom 18. Schoust verfalleren Briefan in Den im Bernard in der Schoust verfalleren Briefan in Digide under netten. Dies "Enreihes-Stati" beite im Nordfaller in Digide under netten. Dies "Enreihes-Stati" beite im Nordfaller im Briefan im Dieser i meit feinter Mufralien feit ins Bilatt bruden ließ. Inbeljen if ein 2. Befre gekommer. — Dass bisandigs Somitags-eonngelium prindt gerabe baron, mei Grins ben Mopfleit ben M. Geitt falkeiten mollte, oble and file Millioniate werben honnten. Denken mit de an alle Schemmillionite in ber gengen Welt, bejonkers an unferen lieben P. Warnbier! Gr-pangen Welt, bejonkers an unferen lieben P. Benbler! Gr-pent mit ihnen redet und Siffe und Szofe bes bl. Gelites. P. Warblers Stefe mag uns frijder Milmuntermy feit. fotten meil per Dampfer Mercingscheir von einer Jellef pir underen, um ein bei Engelscheren legen, des ib inmentri om jeotr Toffe wire int Engedoverens Typesker flationiert, der von einen Kircherkommer unterfligt mer. – Erflich gefanden, gier Pater, Kircherkommer unterfligt mer. – Erflich gefanden, gier Pater, itt im meinen bespergen Wen im die gut ankaptifisch für möder weißen protestantischen Bibelverkaufe Digieb, ben 18. Januar 1906. Seigr geehrter gerr Bater! Romitee . Mitglieder.

ich fagen, ichmarmeriich gewesen als feit ber Zeit, Inh auf Die MarichalliGufelt fette und die Tätigkeit ichen kernen tenne. -Boitlob find unfere erften Katholiken überzeugungstren und febi as gewiffer Menid meinen

effrig. Einer versicherte mir, daß er katholich bleibe, selbst wiman ihr von der Infel versoße und ermode. Jeden Monat in pfangen die Katholicen die hi. Sakramente und wohnen töglich hi. Messe die, ... Jeben Monat em-wohnen täglich ber felbft menn

Sohne erflehen. -In corde Jesu (Im Gerzen Jejn) Ihr bankbarer

P. Johann Benbler.

\$000 P

Unfere Liebe Frau vom guten Rat

Seini bu migh, no aus, no ein, we sein, we sein, we sein with a sein and a feld; but we sein and a feld; we will be sein and a feld; the sein a feld;

Shaften laut umd find nicht necht, Blühen auf – das Herg bleibt leer, Nur des Katers em ges Wort Ift des beften Rates Hort. Diefes Wort nicht funfgi, umd lügt Und die Kraft zum Rate fügt.

Wilhelm Freiten, S. J.

6 Kampf um Die Heimat. Erzählung von Pankraz Schuk.

Tanhert (klöft gab, keitbem die Agbeitiker, leine feliglie

Le Suily, burd den Berkul der Jadeit symmigen bereit

Le Suily, burd den Berkul der Jadeit symmigen bereit

Le Suily, burd den Berkul der Jadeit symmigen bereit

Le Suily, burd den Berkul der Jadeit symmigen ber

Le Suily, burd den Berkul der Jadeit symmigen ber

Le Suily, burd der Le Suily der

Le Suily der Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

Le Suily der

tens Zedming. — Inner niger heen.

Part Bedigd platte immer niger heen.

Jor Bedigd platte immer niger heen.

Jor Bedigd platte in Dereitstung in der Sladd

Toultrer neighertet, find demok und des Metrolerer Manbett

is bewerten, mit jeinen Mehingen Bedigden, den glerefen, dem es eit in des Bedigden der heen,

refen, dem es eit in des Bedigden der heen,

nicht in dem mehing segli, der Bedigden in inn timtete

sieder in dem mehing segli, der Bedigden in inn timtete

in der heen der heen der der der der der

jeder der der der der der der der der

jeder der der der der der der der der

jeder der der der der der der der der

geleiche Gelichen fiele der der der der der

geleiche Gelichen fielen in inder mehr der

jeder der der der der der der der

geleichen fielen fielen fielen der der der

geleichen gelichen fielen fielen der der der

geleichen gelichen fielen fielen der der

geleich geleichen fielen fielen der der

geleichen geleichen fielen der der

geleichen geleichen geleichen geleich werden fielen der

geleichen geleichen geleichen geleich werden geleichen der

geleichen geleichen der der der der der

geleichen geleichen der geleichen geleich werden geleichen geleichen der

geleichen geleichen der geleichen geleichen der

geleichen geleichen der geleichen geleichte geleichen geleichten geleichen geleichten geleichten geleichten geleichen gel

steht.

Kreisen vi eigenen Kl n vorzubringen. A 1 Klang. Atemios nen Lippen. hängen die haben a heute einen Anwesenden

die die E täßt nichts mermößnt. Alle sie niteressiegenden F It er auf. Er schildbert die Gesahr, die der Heiner Hobrikter gedröht, er schildert die Gesahr, die ihr Wahl eines Sozialdemokraten erwachsen würde. 1 Fragen at durch ihr durch

an auch kinz er genermannen eine eine eine eine Auch eine Austreite eine Austreit

Da — als sich der Besfallssturm gelegt hatte schon zu eine Besprechung der Rede des Lehrers gel – erschien Trautier auf der Redreckribiline. gehen und

Ein dumpfes ben Saal.

Serr Trautuer Bräunig wieder orten des Arztes von sei

Ein furchtbarer Tumult entftand Braunig fich Behor zu verschaffen. Ħ, luolun perjucte

wollte

Murmeln ging durch er?"

"Ries will bern"

"Ries will eigen"

"Ries will eigen"

"Remyasgerüber! Hernette mit ihn!"

"Gottlober, heimalber Gelek!"

"Gottlober, heimalber Gelek!"

Solfsaufrieder!

Solfsaufrieder!

Solfsaufrieder!

Solfsaufrieder!

Solfsaufrieder!

Solfsaufrieder!

Solfsaufrieder!

Solfsaufrieder!

Trauteres Geligt wer iedenfait, 'Jobe Siter jadie in benefisch und zuget om einer ieden inneren Erregung, die bes Solnibyres Marte in ihn entfodh hatte. Ein eigener halter, Glanz lendstet aus feinen Augen.

rr Lehrer", [chrie Traulner ei den lehten Worten des hei den lehten Worten des hrungen war und mit ge rrang, "Sie, Herr Lehrer, i jen auf dem Gewissen. N Dehrer, haben d villen. Wagen S n Fäusten 1 das Ung 1 Sie dem feinem

ein Gligert! Archambert drocking es Treuther wan allen ein blieben eingegen. Der aber machte fin nicht serus. Jouden die Kauffel kauff

Griffe ersaßt er sein an der Wand hät legt er an . . . ein Schuß . . . Der Figetroffen . . . oben auf der Tribune seinem Blute.

de in Danik ergreift bie Ambejenden. Erliech fürmer de flet ans dem Sank: In einig wenig Behreit beitem jurufd. de flet ans dem Sank: In einig wenig Behreit beitem jurufd. de flet dem bem Sank: In einig wenig Behreit beitem flet dem beitem beitem beitem Sank beitem dem Sank beitem beitem Sank beitem Sank

ij

Und als die Gendarmen kommen und legen, läßt er es willig gelchöben und jich da Und noch und verleiben Nacht wird Sch in das Krankenhaus der nächsten Kreisstadt 5dhullehrer Braunig

(Fortsetzung solgt.)

3ujall 1 Schidial — Borfebung.

galatig nie mit dem Gjeld nerhâtt en fist mit dem in galatig nie mit dem gjeld galatig nie dem de mit dem in galatig nie dem g